

Vincent

Bedienungsanleitung

deutsch



Instructions for use

english



Manuel d'utilisation

français



SV-232

Stereo-Vollverstärker
Integrated Stereo Amplifier
Amplificateur intégré stéréo

Downloaded from www.linephaze.com

- Find specs, manuals and used listings across thousands of audio

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation.

It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur. Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés. Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Fernbedienung	9
Installation	11
Bedienung des Gerätes	18
Weitere Tipps	20
Fehlersuche	21
Technische Daten	22
Lexikon/Wissenswertes	23

 **deutsch**

Safety guidelines	24
Other instructions	25
Included in delivery	26
Description of the appliance	26
Remote control	29
Installation	31
Operating the appliance	38
Tips	40
Search for errors	41
Technical Specifications	42
Glossary	43

 **english**

Consignes de sécurité	44
Autres consignes	45
Contenu de la livraison	46
Description de l'appareil	46
Télécommande	49
Installation	51
Utilisation de l'appareil	58
Conseils	60
Résolution de problèmes	61
Caractéristiques techniques	62
Glossaire	63

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht gequetscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Ausschalten



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen



Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, flusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzichteten Sie auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien



WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes

Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.



Elektronik Altgeräte

Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers auf dem Gerät gekennzeichnet.



Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).



Erklärungen/Hinweise

Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.



Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Aufbewahren der Verpackung

Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, nach Möglichkeit die Originalverpackung für spätere Transportzwecke aufzubewahren. Transportschäden treten bei ungeeignet verpackten HiFi-Geräten häufig auf. Dadurch, dass die Originalverpackung exakt zum Gerät passt, wird das Risiko einer Beschädigung während eines notwendigen Transportes gemindert.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- **1 Netzkabel**
- **1 Fernbedienung VRC-3**
- **2 Batterien vom Typ AAA (LR3)**
- **dieses Handbuch**

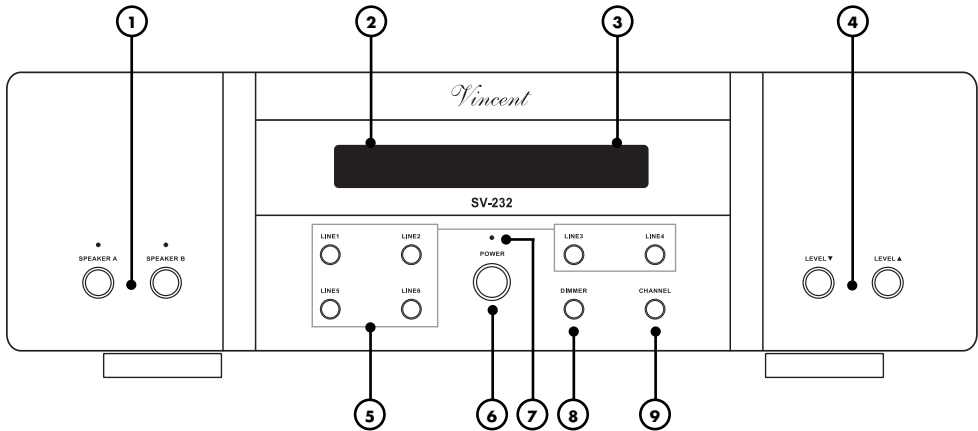
BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Obwohl die Entwicklung stetig in Richtung digitaler Tonformate und mehrkanaliger Audio-Video-Systeme geht, erfreuen sich hochwertige Stereoanlagen weiterhin großer Beliebtheit. Manch einer schreckt auch vor der Installation allzu aufwändiger Mehrkanalsysteme zurück und genießt DVD-Filme in Stereo. Manche Musikliebhaber möchten nicht auf Raumklangsysteme umsteigen, weil High-End-Stereo-Quellen in manchen Surroundsystemen nicht ihr gesamtes Klangpotential entfalten können. Wer beide Welten – Surround und Premium-Stereo – miteinander vereinen will, kommt oft um zwei getrennte Verstärker bzw. Receiver nicht herum, weil viele Mehrkanalanlagen eher auf Funktionalität als auf kompromisslose Klangqualität aller Tonkanäle setzen. Sollen die meist schon vorhandenen hochqualitativen Stereolautsprecher auch gleichzeitig als Frontlautsprecher dienen (damit kein zusätzliches Paar Lautsprecher für vorn notwendig wird), müssen beide Anlagen miteinander gekoppelt werden. Dies ist in sehr vielen Fällen nicht möglich. Erst wenn ein Stereoverstärker verwendet wird, der für einen seiner Eingänge lediglich als Endverstärker fungiert und für diesen Eingang somit keine Lautstärkeregelung vornimmt, kann dieses Stereosystem in bedienfreundlicher Weise als Teil der Surroundanlage benutzt werden.

Der SV-232 ist ein vielseitiger Stereo-Vollverstärker aus dem Programm von Vincent. Er kann genauso wie schon das Modell SV-234 gleichzeitig hochwertigen Stereo-Quellen als Verstärker dienen und auf Knopfdruck zu einer Stereo-Endstufe werden (zum Beispiel für die Frontlautsprecher eines Heimkinosystems). Dies ist eine Funktion, die in der Preisklasse des SV-232 selten zu finden ist. Auch die Möglichkeit, zwei Lautsprecherpaare separat schalten zu können, findet man kaum bei Verstärkern, mit denen der SV-232 konkurriert. Zur weiteren Ausstattung gehören ein Vorverstärkerausgang und ein Aufnahmegang. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

Dieser Vollverstärker ist ein idealer Partner für DVD-Player, CD-Player, Tuner, Kopfhörerverstärker und Lautsprecher von Vincent. Er kann auch in eine (Vincent) Mehrkanalanlage basierend auf Decodervorstufe/Endstufen eingebunden werden. Mit der Einschaltsteuerungsfunktion („Power Control“) kann der Verstärker sowohl auf Schaltsignale reagieren (z.B. vom Gerät das an „MAIN INPUT LINE6“ angeschlossen ist) als auch weitere Geräte durch das eigene Schaltsignal ein/auschalten. Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonisierendes System aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. SPEAKER A/B: Druckschalter zum Aktivieren und Abschalten der beiden Lautsprecherpaare

Wenn geeignete Lautsprecher verwendet werden, können zwei Lautsprecherpaare gleichzeitig betrieben werden. Mit diesen Tasten lässt sich jedes der beiden Lautsprecherpaare (A und B) einzeln ein- und ausschalten. Die jeweils über der Taste angeordnete LED zeigt, ob das Lautsprecherpaar aktiv ist.

2. Anzeige

Stellt im normalen Betrieb den Namen des gewählten Eingangskanals, die Lautstärkeeinstellung und Betriebszustände (z.B. Stummschaltung) dar. Während Einstellungen vorgenommen werden (VOLUME, CHANNEL, GAIN), werden die entsprechenden Werte angezeigt.

3. LED für GAIN-Funktion

Leuchtet, solange durch die GAIN-Funktion der Lautstärkepegel um 8 dB abgesenkt wurde.

4. LEVEL ▼/▲: Lautstärketasten

Diese Tasten dienen der Einstellung der Gesamtlautstärke des Systems, regeln somit die Lautstärke der Lautsprecher und das Signal des Stereo-Vorstufenausgangs „OUTPUT PRE“. Nur für den Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) hat die Lautstärkeeinstellung keine Auswirkung. Nach

5. Eingangswahltasten „LINE1“ ... „LINE5“ und Endstufeneingang „LINE6“:

Hiermit wird zwischen den verschiedenen an den Verstärker angeschlossenen Eingangsquellen (10)(12) ausgewählt.

6. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus. Beachten Sie die Hinweise zur Einschaltsteuerung (POWER CONTROL) in den Abschnitten „Installation“ und „Bedienung des Gerätes“.

7. LED für die Displayabschaltung

Leuchtet, während durch die Funktion „DIMMER“ (8)(18) die Anzeige abgeschaltet ist, damit der Zustand nicht mit dem Ausschaltzustand des Gerätes verwechselt wird.

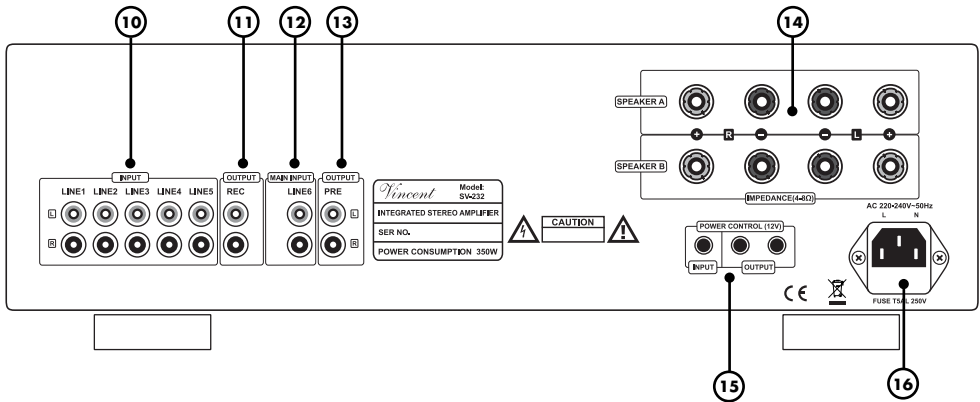
8. DIMMER: Helligkeit der Anzeige

Hiermit kann die Helligkeit der Anzeige (2) in zwei Stufen reduziert oder die Anzeige abgeschaltet werden.

9. CHANNEL: Lautstärkebalance

Hiermit kann unter Verwendung der „LEVEL“-Tasten (4) die „BALANCE“-Einstellung (Lautstärkeunterschied der Kanäle Rechts/Links) vorgenommen werden.

RÜCKANSICHT



10. INPUT („LINE1“ ... „LINE5“):

Anschluss von Stereo-Quellgeräten mit Hochpegelausgang

Fünf Stereo-Cinch-Eingangsanschlüsse für Quellgeräte mit analogem Stereoton-Hochpegelausgang, z.B. einen CD-Player.

11. OUTPUT REC: Aufnahmeausgang

Schließen Sie hier, wenn gewünscht, z.B. ein Aufnahmegerät an. Das Stereo-Signal dieses Ausgangs ist mit dem Ausgangssignal der momentan gewählten Quelle an einem der Anschlüsse „LINE1“ ... „LINE5“ identisch. Die Signale des an „MAIN INPUT LINE6“ (12) angeschlossenen Gerätes werden nicht zum Aufnahmeausgang durchgeschleift.

12. MAIN INPUT LINE6: Endstufeneingang

Anschluss eines Stereo-Vorverstärkers oder eines Quellgerätes mit Vorverstärkerausgang. Beachten Sie, dass an „MAIN INPUT LINE6“ kein Hochpegelausgang einer Stereo-Quelle angeschlossen werden darf. Der Eingang darf auf keinen Fall mit dem benachbarten Vorverstärkerausgang „OUTPUT PRE“ (13) verbunden werden.

13. OUTPUT PRE: Vorverstärkerausgang

Wenn einer der Eingänge „LINE1“ ... „LINE5“ (10) gewählt ist, kann dieser Ausgang das vor-

stärkte Stereo-Tonsignal der momentan gewählten Quelle an zwei zusätzliche Endstufenkanäle oder einen aktiven Subwoofer weitergeben. Der Ausgang darf nicht mit dem benachbarten Endstufeneingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) oder dem Hochpegel Eingang eines anderen Gerätes verbunden werden.

14. SPEAKER A/B:

Lautsprecheranschlussklemmen

Ausgangsbuchsen mit Schraubklemmen zum Anschluss von einem oder zwei Lautsprechern. Es können Lautsprecherkabel mit 4 mm-Bananensteckern verwendet werden. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Installation“ für den Fall, dass zwei Lautsprecherpaare angeschlossen werden sollen.

15. POWER CONTROL (12V)

Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) empfangen (INPUT) und gesendet (OUTPUT).

16. Netzbuchse mit Sicherungshalter

Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung. Das kleine Kunststoff-Gehäuse an der Unterseite der Netzbuchse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von $\pm 30^\circ$ zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien wenn der Abstand zum Gerät in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

Eine unsachgemäße Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen.

Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist.

Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batterielebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen.

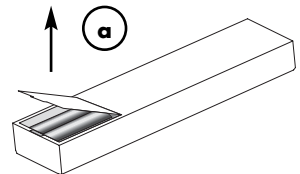
Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind.

Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

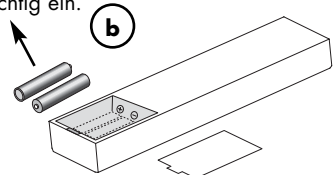
Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.

Wechsel/Einlegen der Batterien:

- a) Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



- b) Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



- c) Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



Verwenden Sie ausschließlich

TASTEN DER FERNBEDIENUNG

17. MUTE: Taste für die Stummschaltung

Schaltet die Ausgangssignale der Lautsprecherklemmen (14), des Vorverstärkerausgangs „OUTPUT PRE“ (13) und des Aufnahmeausgangs „OUTPUT REC“ (11) ab. Die Stummschaltung ist nicht wirksam, wenn der Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) ausgewählt ist.

18. DIMMER

Hiermit kann die Helligkeit der Anzeige (2) in zwei Stufen reduziert oder die Anzeige abgeschaltet werden.

19. VOLUME ▼/▲: Lautstärketasten

Verändern Sie hiermit die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers für die Lautsprecher (14) und den Vorverstärkerausgang OUTPUT PRE (13). Die Einstellung hat keinen Einfluss auf die Lautstärke, wenn der Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) ausgewählt ist.

20. GAIN: -8dB Abschwächung von Signalen an den Lautsprecherausgängen und dem Vorstufenausgang

Die Ausgangssignale für Endverstärker und Lautsprecher werden nach dem Aktivieren dieser Funktion um „-8dB“ vermindert und dadurch die angeschlossenen Lautsprecher leiser. Diese Funktion sollte nur aktiviert werden, wenn bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch ist.

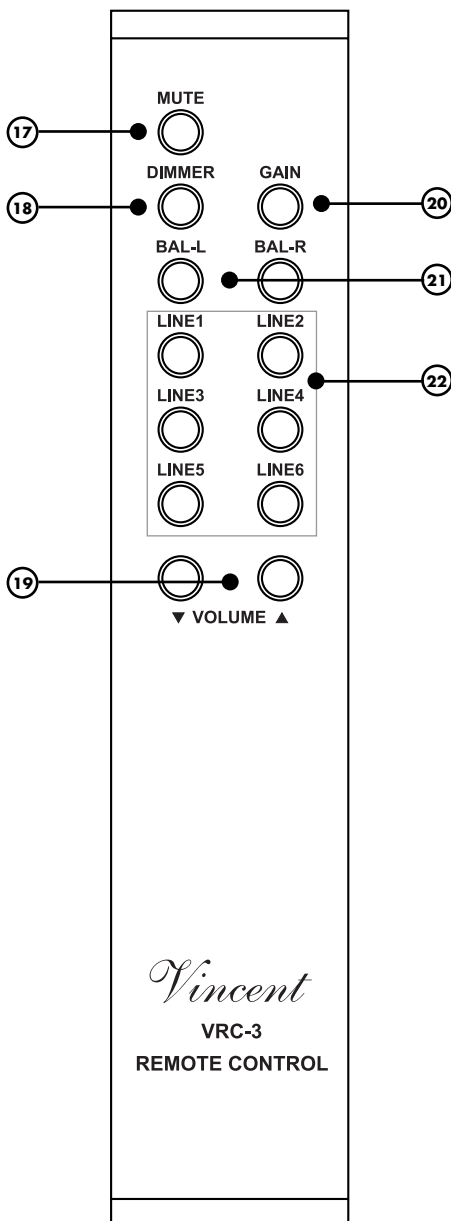
21. BAL-L und BAL-R:

Tasten für Lautstärkedifferenz des linken/rechten Kanals

Stellen Sie hiermit, wenn gewünscht, den Lautstärkeunterschied zwischen rechtem und linkem Kanal ein. Dies ist nicht möglich für die am Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) angeschlossene Quelle.

22. Eingangswahltasten

Diese Tasten dienen der Auswahl des Eingangsgerätes, das Sie hören möchten.



INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose. Zwei Lautsprecher, ein oder mehrerer Quellgeräte sowie das Netzkabel sind in jedem Fall anzuschließen. Die Kabel für die Einschaltsteuerung, zum Aufnahmegerät oder zu einer weiteren Stereo-Endstufe müssen nur angeschlossen werden, wenn sie benötigt werden.

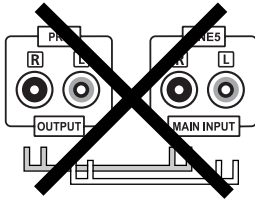


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



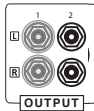
Keine Vor-End-Brücke erforderlich

Der Eingang „MAIN IN LINE6“ (12) darf nicht mit dem benachbarten Vorverstärkerausgang „OUTPUT PRE“ (13) verbunden werden. Der integrierte Vorverstärker ist intern mit dem Endverstärker verbunden. Es kann kein Gerät unter Verwendung dieser Anschlüsse zwischen integrierte Vor- und Endstufe geschaltet werden (Effektschleife, effects loop)!



Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Cinch-Anschlüsse

Als Steckverbinder für Ein- und Ausgänge sind mechanisch identische Cinch-Buchsen vorhanden. Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse bei der Installation nicht verwechseln!

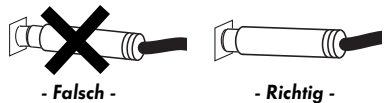
Achten Sie darauf, die analogen Eingänge für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind deren Cinch-Anschlüsse folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.

Das Berühren des mittleren Kontaktstiftes des Cinch-Steckers mit dem äußeren Kontakt der Cinch-Buchse kann bei eingeschalteten Geräten im

den Kabelverbindungen vor, während die Geräte eingeschaltet sind!

Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Lautsprecheranschluss

Es ist empfehlenswert, konfektionierte Lautsprecherkabel zu verwenden, anstatt die Innenleiter (Litze) der Kabel direkt anzuklemmen. Bananenstecker oder Kabelschuhe bieten höhere Sicherheit gegen Kurzschlüsse und Beschädigung der Lautsprecher oder des Verstärkers. Sorgen Sie dafür, dass blanke Lautsprecherdrähte sich niemals gegenseitig oder das Metall der Gehäuserückwand berühren können! Achten Sie auf korrekten Anschluss der positiven und negativen Lautsprecherdrähte. Vertauschter Anschluss macht sich durch verringerte Klangqualität bemerkbar. Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω. Bei Verwendung von Lautsprecherkabeln mit 4mm-Bananensteckern müssen vor dem Einstecken die Kunststoff-Stopfen in den Lautsprecherklemmen entfernt werden.

Kabelverbindungen

Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie ge-

ANSCHLUSS DER QUELLGERÄTE

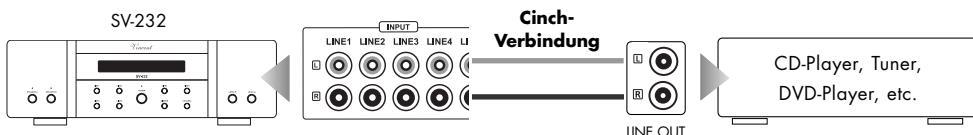
Verbinden Sie die Ausgänge dieser Quellgeräte mit den Eingängen „LINE1“ ... „LINE5“ (10) des Verstärkers. Meist sind die Ausgangsanschlüsse der Quellgeräte mit „LINE OUT“, „AUDIO OUT“ oder „FRONT OUT“ markiert. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten der Quellgeräte finden Sie in deren Bedienungsanleitungen.



Zur Verwendung eines Plattenspielers benötigen Sie eine so genannte Entzerrer-Vorstufe (auch Phono-Vorstufe genannt), die im Signalweg zwischen Plattenspieler und einem der Hochpegel-eingänge installiert wird. Einige Plattenspieler-Modelle enthalten bereits diese Vorstufe und können direkt angeschlossen werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bedienungsanleitung dieses Gerätes.

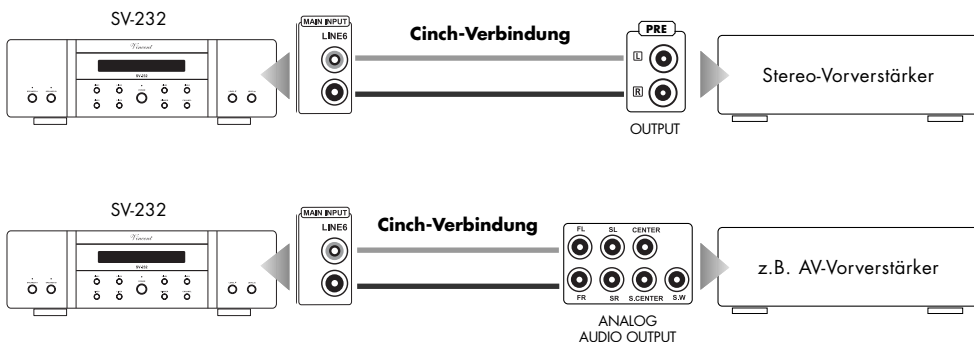
Oftmals lässt sich unter Zuhilfenahme von Adaptern auch der Stereo-Ton von Geräten nutzen, deren Line-Pegel-Ausgänge nicht über Cinch-Ausgangsbuchsen, sondern andere Steckverbinder (DIN-Stecker, Klinkenstecker) angeschlossen werden.

Es können bis zu fünf Stereo-Quellen mit Cinch-Hochpegelausgang angeschlossen werden. Bei den zugehörigen Ton-Eingängen „LINE1“ ... „LINE5“ handelt es sich um elektrisch gleichwertige standardmäßige Hochpegel-eingänge mit Cinch-Buchsen. Sie haben eine identische Funktion, sie unterscheiden sich lediglich durch die Beschriftung.



ANSCHLUSS EINES STEREO-VORVERSTÄRKERS ODER DER FRONTKANÄLE EINES MEHRKANALSYSTEMS

Dieser Stereovollverstärker ist mit einem Eingangsanschluss (MAIN INPUT LINE6) versehen, dessen Signal die Vorstufe umgeht (so genannter „unity gain“-Eingang). Dadurch kann dieser mit dem Vorverstärkerausgang eines anderen Gerätes wie z.B. den Vorverstärkerausgängen für die Frontkanäle eines Heimkinosystems (AV-Receiver oder AV-Vorstufe) verbunden werden. Für die Lautstärkeregelung sowie die Funktion von CHANNEL (=BALANCE) und Stummschaltung (MUTE) ist dann der angeschlossene Vorverstärker zuständig.



Ist der Eingang „MAIN INPUT LINE6“ gewählt, verhält sich der Verstärker SV-232 wie eine Stereo-Endstufe. Wenn sich der Verstärker SV-232 beim Betrieb als Endstufe automatisch mit dem Vorverstärker ausschalten soll, müssen die nachfolgend beschriebenen Kabelverbindungen für die Einschaltsteuerung richtig vorgenommen werden.

Lassen Sie den Eingang „LINE6“ frei, wenn Sie den Verstärker SV-232 nicht als Endstufe nutzen wollen.

KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

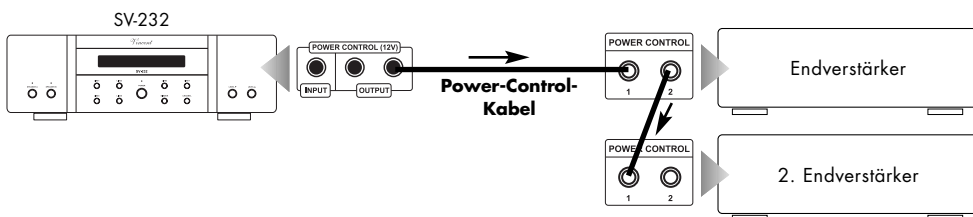
Viele AV-Systeme, aber auch einige Stereoanlagen bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln ein- und auszuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „TRIGGER“-Schaltung, auch „Power Control“ oder „Einschaltsteuerung“ genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Vor-/Vollverstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL“ bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Vorverstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel fin-

Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.

Der SV-232 besitzt einen Eingangsanschluss und zwei Ausgangsanschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er sowohl das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage erzeugen und ausgeben als auch auf das Schaltsignal eines anderen Gerätes reagieren. Beide Fälle werden im Folgenden beschrieben.

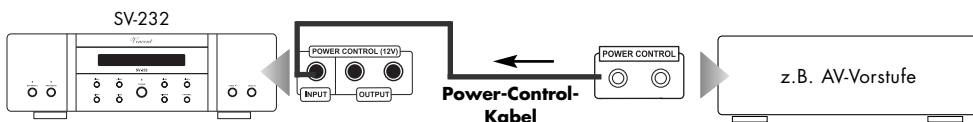
(1) Das gesamte System soll am Vollverstärker SV-232 ein- und ausgeschaltet werden

In diesem Fall muss der „POWER CONTROL“-Eingang „INPUT“ (15) freigelassen werden. Zwei Geräte, welche das Schaltsignal erhalten sollen, können direkt an den beiden „POWER CONTROL“-Ausgängen „OUTPUT“ (15) angeschlossen werden. Sind jedoch mehr als zwei Geräte, welche gesteuert werden können, angeschlossen, so ist es notwendig, die Steuerverbindung zwischen Vorverstärker und weiteren zu steuernden Geräten über die Ausgänge der zwei direkt angeschlossenen Geräte zu führen. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL“-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und somit zu verketteten, wird auch als „daisy chaining“ bezeichnet.



(2) Der Verstärker SV-232 soll auf das Schaltsignal reagieren

Wenn beispielsweise am Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) die Vorverstärkerausgänge eines AV-Receivers, einer AV-Vorstufe oder eines AV-Verstärkers angeschlossen sind, dieses Gerät ein „POWER CONTROL“-Schaltsignal ausgeben kann und der Verstärker SV-232 sich synchron mit diesem Gerät ein-/ausschalten soll, muss ein mit „POWER CONTROL OUTPUT“ oder „TRIGGER OUTPUT“ markierter Ausgang dieses Gerätes mit dem Schaltsignaleingang des SV-232 „POWER CONTROL INPUT“ (15) verbunden werden. Weitere Trigger-Ausgänge der AV-Komponente und die beiden „POWER CONTROL“-Ausgänge „OUTPUT“ (15) des SV-232 können dann zu weiteren Geräten geführt werden. Der Einschaltknopf (6) dieses Verstärkers muss danach nur noch in die Ausschaltposition gebracht werden.



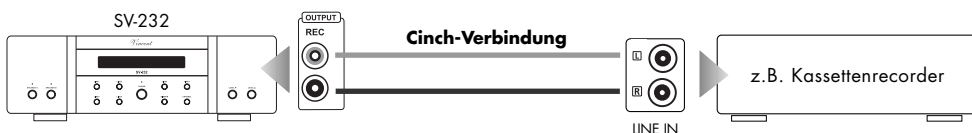


Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden.

„POWER CONTROL“-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL“-Verbindung angeschlossen sein!

ANSCHLUSS EINES AUFNAHMEGERÄTES

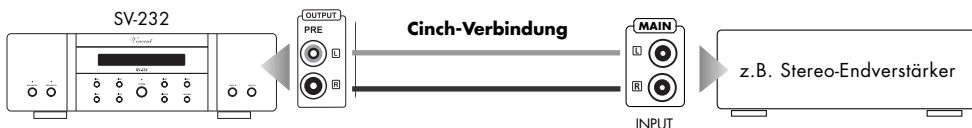
An die Cinch-Buchsen „OUTPUT REC“ (11) auf der Rückseite des Gerätes können Sie, wenn gewünscht, ein analoges Stereo-Aufnahmegerät (z.B. CD-Recorder, Kassettenrecorder o.ä.) oder ein anderes Gerät, das den unveränderten, fest eingestellten Stereo-Ausgangspegel (Line-Pegel) der momentan am Verstärker gewählten Signalquelle erhalten soll, anschließen. Der Ausgangspegel ist unabhängig von der Lautstärkeregelung, reagiert aber auf die Stummschaltung (17). Die Signale des an „MAIN INPUT LINE6“ (12) angeschlossenen Gerätes werden nicht zum Aufnahmeausgang durchgeschleift.



Verbinden Sie diesen Signalausgang mittels Cinch-Kabel mit dem Signaleingang („LINE IN“, „TAPE IN“ oder „REC IN“) des Aufnahmegerätes. Beachten Sie bitte, dass einige Aufnahmegeräte einen störenden Einfluss auf das jeweilige Audiosignal haben können. Manche Aufnahmegeräte haben eine eher niedrige Eingangsimpedanz, welche die Eingangssignalspannung geringfügig verfälschen kann. Für maximalen Musikgenuss empfehlen wir Ihnen, die Verbindung an den „REC“-Buchsen nur so lange anzuschließen, wie Sie Aufnahmen durchführen.

ANSCHLUSS ZWEIER ZUSÄTZLICHER ENDSTUFENKANÄLE

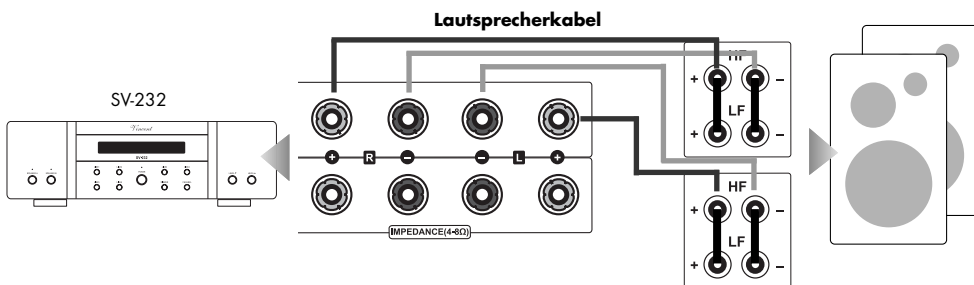
Die Buchsen „OUTPUT PRE“ (13) benötigen Sie nur, wenn Sie eine separate Stereo-Endstufe oder zwei Mono-Endstufen für die Versorgung zweier zusätzlicher Lautsprecher verwenden wollen. Dies kann sinnvoll sein, wenn zwei weitere Lautsprecher für Stereo-Musikwiedergabe, eventuell auch in einem anderen Raum, verwendet werden sollen. Diese Lautsprecher werden dann an die Ausgänge zusätzlicher Endverstärker angeschlossen. Die Ausgangsanschlüsse „OUTPUT PRE“ (13) des Verstärkers werden mit den Eingangsanschlüssen der Endstufe(n), welche meist mit „INPUT“, „POWER AMP IN“ oder „MAIN INPUT“ beschriftet sind, verbunden.



ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

An den Verstärker SV-232 können entweder ein Lautsprecherpaar (A) oder auch zwei Lautsprecherpaare (A+B) angeschlossen werden. Beide Ausgänge bekommen dasselbe Stereosignal. Für jeden Lautsprecher finden Sie am Gerät zwei Lautsprecherklemmen (positiv + und negativ -), welche mit einer Seite eines Lautsprecherkabels verbunden werden. An jedem Klemmenpaar finden Sie eine Beschriftung (R oder L), welche anzeigt, zu welcher Seite (rechts oder links) das Klemmenpaar gehört. Am Lautsprecher gibt es gleichartige oder ähnliche Anschlüsse, auch hier ist markiert, welcher Anschluss zu welchem Pol (+ oder -) gehört. Hier wird das andere Ende des dem Lautsprecher zugeordneten Lautsprecherkabels angeschlossen. Durch das Lautsprecherkabel müssen jeweils gleichartige Anschlüsse eines Klemmenpaares miteinander verbunden werden: die mit „+“ markierte Klemme am Verstärker muss zum mit „+“ markierten Anschluss des Lautsprechers führen.

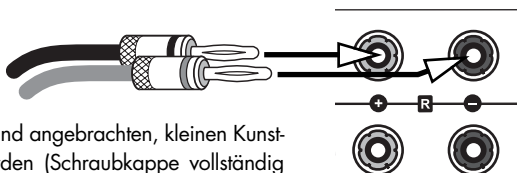
Die Skizze zeigt die Anschlüsse bei Verwendung eines Lautsprecherpaares. Soll ein zweites Lautsprecherpaar angeschlossen werden, so werden auf ähnliche Weise die Klemmen der unteren Anschlussreihe („B“) mit den zusätzlichen Lautsprechern verbunden. Dies ist nur zulässig, wenn alle Lautsprecher eine Nennimpedanz von mindestens 8Ω aufweisen!



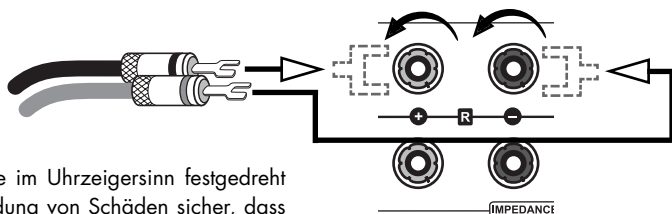
Wird jeder Lautsprecher ganz normal mit einem doppeladrigen Lautsprecherkabel verbunden, so müssen bei Lautsprechern mit Doppelanschluss (vier Lautsprecherklemmen) die (meist mit den Lautsprechern gelieferten) Kontaktbrücken (meist kleine Metallplättchen oder kurze Kabelstückchen) jeweils zwischen den beiden Klemmen gleicher Polung (z.B. beide mit „+“ beschriftete Klemmen) angebracht werden. Der mit „+“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „+“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Der mit „-“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „-“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Für das Lautsprecherkabel zwischen den Anschlüssen des linken Lautsprechers ist die entsprechende Zuordnung zu wählen.

Der Stereo-Ton wird erst dann über die angeschlossenen Lautsprecher hörbar, wenn der Lautsprecherschalter (1) des entsprechenden Paares (A bzw. B) eingeschaltet ist.

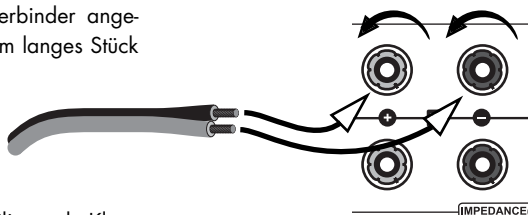
Wenn Sie konfektionierte Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwenden, brauchen Sie nur die zwei Stecker eines jeden Lautsprecherkabels mit den zwei zugehörigen Klemmen zu verbinden. Eventuell müssen die im Auslieferungszustand angebrachten, kleinen Kunststoff-Stopfen in den Klemmenlöchern entfernt werden (Schraubkappe vollständig



Sollen Kabelschuhe verwendet werden, muss an jeder Klemme der Schraubkopf im Gegenuhreigersinn gelöst, der Kabelschuh darunter geschoben und die Schraubkappe im Uhrzeigersinn festgedreht werden. Stellen Sie zur Vermeidung von Schäden sicher, dass der Anschluss fest sitzt und kein blankes Metall von den Kabelschuhen die Rückwand oder einen anderen Anschluss berührt.



Wenn an das Lautsprecherkabel keine Steckverbinder angebracht werden sollen, entfernen Sie ein ca. 1 cm langes Stück der Isolierung von jedem Endstück des Lautsprecherdrahtes. Verdrillen Sie die blanken Litze, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Drehen Sie den Knopf der Lautsprecherklemme im Gegenuhreigersinn, um ihn zu lösen und führen Sie das blankes Drahtende in das nun freiliegende Klemmenloch ein. Drehen Sie den Knopf nun im Uhrzeigersinn, um den Draht in der Lautsprecherklemme festzuklemmen. Achten Sie darauf, dass die Verschraubung fest ist.



Wenn Sie zwei Lautsprecherpaare (A und B) anschließen möchten, müssen alle verwendeten Lautsprecher eine Nennimpedanz von mindestens 8Ω aufweisen. Wird der Verstärker nur mit einem Lautsprecherpaar (A oder B) betrieben, können alle Lautsprechertypen mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω angeschlossen werden.

Achten Sie auf die richtige Polung der Lautsprecherkabelanschlüsse. Der positive Kontakt ist meist rot und oft mit „+“ markiert. Die markierte Leitung des Lautsprecherkabels muss mit dem positiven Anschluss verbunden werden.

ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Prüfen Sie, ob die Stromversorgung Ihres Haushalts für das Gerät geeignet ist. Benötigte Spannung und Frequenz sind auf der Geräterückseite neben der Netzbuchse abzulesen. Wenn die Stromversorgung geeignet ist, drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand (16). Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	POWER (6)	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Ist der Schalter in der Ausschaltposition, ist das Gerät jedoch nicht vollständig vom Stromnetz getrennt und reagiert auf ein am Eingang „POWER CONTROL INPUT“ (15) anliegendes Signal. Das Gerät kann somit nicht ausgeschaltet werden, solange ein an diesem Eingang angeschlossenes Gerät ein Einschaltsignal ausgibt. Direkt nach dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers reduziert werden.
Lautsprecherpaare einzeln ein- oder ausschalten	SPEAKER A/B (1)	Zur Wiedergabe von Musik über Lautsprecher muss mindestens ein Paar Lautsprecherpaar angeschlossen sein (zweckmäßigerweise an den Anschlüssen „A“). Die verwendeten Anschlüsse müssen unter Verwendung der Tasten „SPEAKER“ aktiviert sein (LED leuchtet). Nur wenn zwei Lautsprecherpaare betrieben werden, ist es notwendig auch den zweiten Anschluss zu aktivieren.
Eingangsquelle wählen	Eingangswahltasten (5)(22)	Kurzes Betätigen der Taste für den gewünschten Eingangskanal („LINE1“ ... „LINE6“) wechselt auf die Wiedergabe des dort angeschlossenen Gerätes. Sowohl die Gerätevorderseite als auch die Fernbedienung tragen diese Wahlkosten. Der Name des Eingangskanals erscheint in der Anzeige. Vor dem Umschalten des Eingangskanals sollte vorsichtshalber die Lautstärke (4)(19) reduziert werden!
Lautstärke des Systems verändern	LEVEL ▼/▲ (4) VOLUME ▼/▲ (19)	Halten Sie die Taste „LEVEL ▲“ oder „VOLUME ▲“ gedrückt, um die Lautstärke zu erhöhen. Verwenden Sie „LEVEL ▼“ oder „VOLUME ▼“, um diese zu verringern. Das Display (2) zeigt die aktuelle Lautstärkeeinstellung an. Der Wert für das Lautstärkeminimum ist -99dB, das Maximum wird spätestens bei einer Anzeige von 00dB, mit den meisten Lautsprechern schon viel früher erreicht. Der Lautstärkewert kann nicht verändert werden, während der Eingang „LINE6“ gewählt ist. In der Anzeige (2) ist deswegen der Schriftzug „MAX“ zu sehen. Die Lautstärkeeinstellung hat keinen Einfluss auf das Signal am Ausgang „OUTPUT REC“ (11).
Lautsprecher und Vorstufenausgang stummschalten	MUTE (17)	Die Stummschaltung kann nur über die Fernbedienung betätigt werden. Sie schaltet das Ausgangssignal der Lautsprecheranschlüsse (14), des Vorverstärkerausgangs „OUTPUT PRE“ (13) sowie des Aufnahmearausgangs „OUTPUT REC“ (11) ab. Durch erneutes Betätigen wird die ursprünglich eingestellte Lautstärke wiederhergestellt. Solange die Stummschaltung aktiv ist, ist in der Anzeige der Schriftzug „MUTING“ zu sehen.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Verstärkung reduzieren (-8dB Pegeldämpfung)	GAIN (20)	Betätigen dieser Taste aktiviert bzw. deaktiviert eine Pegeldämpfung um 8dB, welche sich sowohl auf die Lautstärke der Lautsprecher als auch die Signale des Ausgangs „OUTPUT PRE“ (13) auswirkt. Die GAIN-Einstellung ist sinnvoll, wenn die Kombination aus Verstärker und Lautsprechern eine so hohe Empfindlichkeit zeigt, dass der nutzbare Regelbereich der Lautstärkeeinstellung des SV-232 bei niedrigen Werten liegt. Dann ist bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch und die Lautstärkeschritte sind zu groß. Drücken Sie in diesem Fall, nachdem Sie die Lautstärke vorsichtshalber reduziert haben, die Taste „GAIN“. Falls die Pegeldämpfung vorher abgeschaltet war, erscheint nun „-08dB“ in der Anzeige. Die LED im Anzeigefeld (3) leuchtet solange die GAIN-Funktion eingeschaltet ist. Die Lautstärke der angeschlossenen Lautsprecher wird geringer und die Pegel der Ausgangssignale „OUTPUT PRE“ (13) werden kleiner. Ein weiterer Tastendruck bringt die Verstärkung wieder in den ursprünglichen Zustand (00dB). Die GAIN-Funktion kann nur über die Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden. Im täglichen Gebrauch der Vorstufe sollte diese Taste nicht betätigt werden!
Helligkeit der Anzeige an der Gerätefront verändern	DIMMER (8)(18)	Diese Funktion kann sowohl mit der Taste an der Gerätevorderseite als auch auf der Fernbedienung betätigt werden. Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige (2) an der Gerätevorderseite in zwei Stufen reduziert (Betätigung 1x, 2x) oder die Anzeige abgeschaltet (Betätigung 3x) werden. Ein vierter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her. Solange die Anzeige abgeschaltet ist, leuchtet die LED (7) um zu zeigen dass das Gerät noch eingeschaltet ist.
Kanalbalance verändern	BAL-L/R (21) CHANNEL (9) LEVEL ▼/▲ (4)	Hiermit stellen Sie einen der beiden Kanäle und somit auch einen der beiden Lautsprecher lauter als den anderen ein. Das ist evtl. gewünscht, falls Sie am Hörplatz dem einen der beiden Lautsprecher näher als dem anderen sind und dadurch ein Lautstärkeunterschied wahrgenommen wird. Die Kanalbalance-Regelung kann sowohl über die Fernbedienung als auch an der Gerätevorderseite vorgenommen werden. Sie können diese Kanalungleichheit um 10 Stufen jeweils nach rechts bzw. links verstellen. Der maximale Wert der Lautstärkedifferenz wird mit +10dB erreicht. Die Einstellung wirkt sich nicht auf den Ausgang „OUTPUT REC“ (11) aus und ist auch nicht möglich für das am Eingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) angeschlossene Gerät. Mit der Fernbedienung: Betätigen Sie, gegebenenfalls mehrfach, die Taste „BAL-“, um den linken Kanal lauter als den rechten Kanal einzustellen. Verwenden Sie die Taste „BAL-R“, um den rechten Kanal lauter als den linken Kanal einzustellen. An der Gerätevorderseite: Drücken Sie die Taste „CHANNEL“. Nun haben Sie die Möglichkeit, mit den „LEVEL“-Tasten die Lautstärkebalance zu verändern. Nach kurzer Zeit wird dieser Einstellmodus wieder verlassen. Die Anzeige stellt während der Veränderung des eingestellten Wertes auch dar, welcher der beiden Stereo-Kanäle lauter eingestellt wurde.

WEITERE TIPPS

Einspielzeit/Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichmäßigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netztesles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mitgeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON“ befindet), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abgekoppelt, die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	Netzkabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen. Netzkabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt. Gerätesicherung bzw. Gerät defekt.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose her. Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton, obwohl Gerät eingeschaltet und aktiv (Geräteanzeige (2) in Funktion)	Das momentan eingestellte (5)(22) Quellgerät gibt kein Signal aus. Ausgang des Quellgerätes nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Verstärkers verbunden. Falscher Eingangskanal am Verstärker gewählt. Lautstärke (VOLUME bzw. LEVEL) zu niedrig eingestellt. Der Verstärker ist stummgeschaltet (Mute-Funktion). Das verwendete Lautsprecherpaar wurde nicht aktiviert. Die Lautsprecherkabel sind nicht richtig mit den Anschlussklemmen verbunden oder defekt.	Starten Sie die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle. Korrigieren Sie den Anschluss der Signalquelle. Korrigieren Sie die Eingangswahl (5)(22). Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (4)(19). Deaktivieren Sie die Stummschaltung (Taste „MUTE“ (17)). Betätigen Sie die dem Lautsprecherpaar zugehörige Taste „SPEAKER A/B“ (1) an der Gerätevorderseite, so dass die benachbarte LED leuchtet. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers (14) und an den Lautsprecheranschlüssen.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Das Quellgerät gibt nur auf einem Kanal ein Signal aus. Eines der Signalkabel zwischen Quellgerät und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt. Kanalbalance ist verstellt. Eines der Lautsprecherkabel ist nicht richtig angeschlossen oder defekt.	Prüfen Sie das Quellgerät, z.B. an einem anderen Verstärker. Prüfen und befestigen Sie diese Kabel. Bringen Sie den Kanal-Lautstärke-Unterschied (9)(21) in die gewünschte Einstellung. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers und an den Lautsprecheranschlüssen. Die Kabel beider Lautsprecher eines Lautsprecherpaares dürfen nicht an unterschiedlichen Lautsprecheranschlüssen (A bzw. B) der Verstärkerückseite angeschlossen sein.

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Anzeige an der Gerätefront funktioniert nicht	Mit der Taste „DIMMER“ (8)(18) ist die Anzeige vorher abgeschaltet worden.	Betätigen Sie die Taste „DIMMER“ (8)(18) erneut.
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt. Ein Plattenspieler wurde ohne zwischengeschaltete Entzerrervorstufe (Phonovorstufe) an einen der Hochpegelgänge angeschlossen. Ein Gerät mit Hochpegelausgang (z.B. CD-Player) wurde an den Endstufeneingang „MAIN INPUT LINE6“ (12) angeschlossen.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse. Schließen Sie eine Phonovorstufe an. Verwenden Sie Quellgeräte mit Hochpegelausgängen nur an den Eingängen „LINE1“ ... „LINE5“.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht. Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt. Gerät nicht eingeschaltet.	Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien. Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten. Schalten Sie das Gerät ein.
Tiefton-Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.	

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	20 Hz - 20 kHz $\pm 0,5$ dB 20 Hz - 50 kHz ± 2 dB
Nennausgangsleistung an 8 Ω :	2x 100 W (RMS)
Nennausgangsleistung an 4 Ω :	2x 180 W (RMS)
Eingangsempfindlichkeit:	260 mV
Klirrfaktor:	< 0,1 % (1 kHz, 1 W)
Signal-Rausch-Abstand:	> 90 dB
Eingangsimpedanz:	47 k Ω
Netzanschluss:	230 V/50 Hz
Eingänge:	5x Cinch stereo, 1x Cinch Main Input stereo, 1x Power Control (3,5 mm Klinkenbuchse) 4x2 LS-Klemmen, 1x PRE stereo Cinch, 1x REC stereo Cinch, 2x Power Control (3,5 mm Klinkenbuchse)
Maße:	430 x 135 x 390 mm

Downloaded from www.linephaze.com

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Eingangsempfindlichkeit

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegeleingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe und ein gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“

werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenrecorders, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet.

RCA/Cinch

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

SAFETY GUIDELINES

This appliance was produced under strict quality controls. It complies with all established international safety standards. Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:



Do not open the appliance! Risk of electric shock!

There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



Maintenance/Modifications



All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

Power Cable Connection

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.

Switching Off



Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.

Moisture/Heat/Vibration



Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous

ded without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.). It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the appliance to high temperatures (direct sunshine) or strong vibration.

Heat Build-up



Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.

Volume



The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.

Cleaning



Pull out the power plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.

Batteries



Take note of the instructions for using batteries in

Downloaded from www.linephaze.com

OTHER INSTRUCTIONS

Setting up the appliance



How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.



Old electronic equipment

This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC. This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.

What this means for you as a consumer:

All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.

CE sign



This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, regulations and regulations for low voltage equipment).



Declarations

This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent.

Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress.

The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

Storage of the packaging

We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

Explanation of the symbols



The lightning bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.



This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.



This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

INCLUDED IN DELIVERY

Please check the contents of the packaging, which in addition to the appliance should contain the following accessories:

- **1 power cable**
- **1 remote control VRC-3**
- **2 AAA (LR3) batteries**
- **this manual**

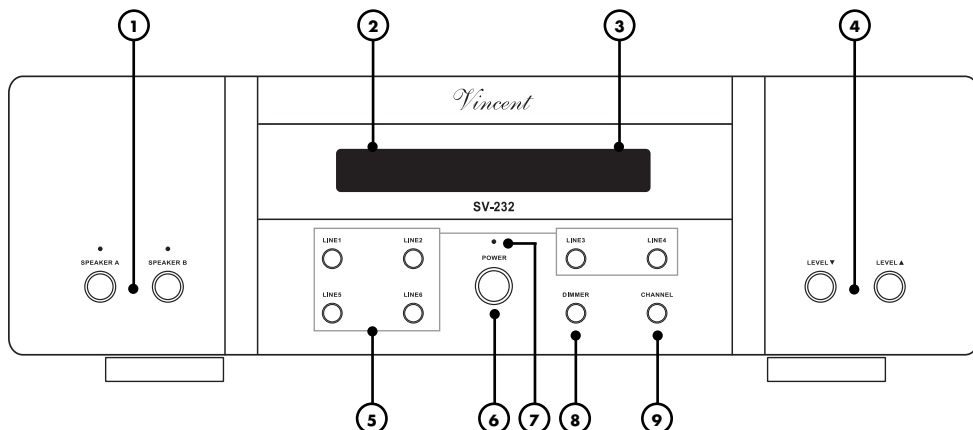
DESCRIPTION OF THE APPLIANCE

Despite the fact that development is constantly moving in the direction of digital audio format and towards audio video systems with an increasing number of channels, high quality stereo systems still enjoy a large degree of popularity. Some users are put off by the installation of complex multi-channel systems and enjoy viewing DVD films in stereo. Other music enthusiasts do not want to switch to a surround sound system because that will never reach the sound quality of an equally prized High-End stereo system. Those who wish to combine both worlds – surround sound and premium stereo –, can often not avoid having two separate amplifiers and/or receivers, because many multi-channel systems focus on functionality rather than on uncompromised sound quality for all audio channels. If that is to be avoided and the speakers of an existing stereo system are also required to serve as front speakers for a surround sound system (so that a separate pair of front speakers does not need to be acquired), then both systems must be coupled together. For most setups that is not possible. Only if a stereo amplifier is used, which has the function for one of its inputs to act only as a power amplifier, and hence provides no audio gain to this input, can the stereo system be employed as a user friendly part of a surround sound system.

The SV-232 is a versatile integrated stereo amplifier from the Vincent range. Like the previously released amplifier Vincent SV-234 it can serve both as an amplifier for high quality stereo sources and then, at the push of a button, it becomes a stereo main amplifier (for example for the front speakers of a home cinema system). This is a function rarely seen in the class of this amplifier. The same is true for the ability of this amplifier to switch two pairs of connected loudspeakers separately from the front panel. Additional features are a recording output and a preamplifier output. Naturally, it all comes with the highest quality workmanship and an outstanding price performance ratio.

This integrated amplifier is an ideal partner for DVD players, CD players, tuners, headphone amplifiers and speakers from Vincent. It can also form part of a Vincent multi-channel system based on a decoder preamplifier or on an AV amplifier. In this role it supports the "Power Control" function. In combination with Vincent loudspeakers, HiFi furniture and speaker cables, one can build a perfectly harmonious system.

FRONT VIEW



1. SPEAKER A/B: loudspeaker switches

If suitable speakers are used, a second pair of speakers can be operated at the same time. This button allows each of the speaker pairs (designated A and B) to be individually switched on and off. The LED located above each of the buttons shows which of the speaker pairs is active.

2. Display

In normal use the display shows the name of the selected input, the volume and the operating mode (MUTE etc.). When adjustments are being made (e.g. to BALANCE, GAIN), the corresponding values are displayed.

3. LED for GAIN function

This indicator will be lit as long as the function GAIN reduces all output levels by 8 dB.

4. LEVEL ▼/▲: Volume keys

These are the keys for the adjustment of the main volume level of the system. They consequently control the volume of the loudspeakers and the signal of the stereo preamplifier output "OUTPUT PRE". Only for the playback of the audio source at the input "MAIN INPUT LINE6" (12) the volume setting has no effect. After the key "CHANNEL" (9) has been pressed, the LEVEL keys are used to

5. "LINE1"... "LINE6": Input selection

With a touch on one of these buttons you choose for playback one of the audio sources attached to the corresponding connectors at the amplifier's backside (10)(12).

6. POWER

This is the main power switch for turning on and off the device. Please take note of the information about "Power Control" in the sections "Installation" and "Operating the device".

7. LED signalling display shut-off

This LED remains illuminated when the display is switched off by the "DIMMER" (8)(18) function. That helps to not misinterpret a shut-off display as consequence of a shut-off device.

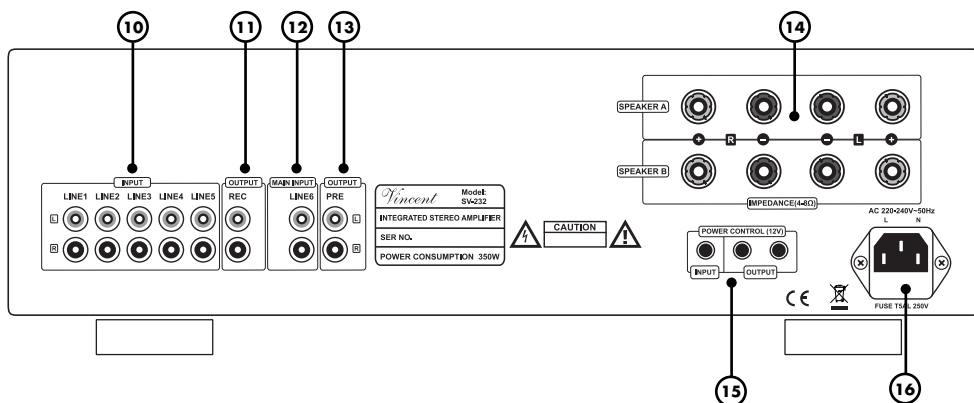
8. DIMMER: Brightness setting for the display

The brightness of the front panel display (2) can be reduced in two steps using this button. If you press it repeatedly, the third actuation switches off the display. With a fourth stroke, the maximum display brightness will be restored again.

9. CHANNEL: Channel Balance

This is the key that enables you to set a volume difference between the left and the right stereo chan-

REAR VIEW



10. INPUT ("LINE1"... "LINE5"):

Terminal for stereo audio signals of the source equipment

Here you find five stereo RCA input sockets for source equipment with analogue stereo (line level) audio output, e.g. CD player.

11. OUTPUT REC: Output connectors assigned to a recording device

If desired, you can connect a recording device like a CD recorder or a tape recorder to this output. The stereo signal of this output is identical to the output signal of the selected audio source at one of the inputs "LINE1"... "LINE5". The signal of the input "MAIN INPUT LINE6" is not available for recording at this output!

12. MAIN INPUT LINE6: Main Amplifier Input

This is for the connection of a stereo preamplifier or source equipment with a preamplifier output. Note that no line level output should be connected from a stereo source to "LINE6". This input must also not be connected to the neighbouring preamplifier output, "OUTPUT PRE" (13).

13. OUTPUT PRE: Preamplifier Output

If one of the inputs "LINE1"... "LINE5" (10) is selected, the "PRE" output can supply two additional

main amplifier channels with the preamplified stereo audio signal of the selected source. The output must not be connected to the neighbouring power amplifier input "MAIN INPUT LINE6" (12) or to the line level input of another HiFi component.

14. SPEAKER A/B: Loudspeaker terminal

At these output sockets with threaded terminals one or two pair(s) of loudspeakers can be connected. Speaker cable with 4 mm banana plugs can be used. Please take note of the information given in the section "Installation", if two pairs of loudspeakers will be connected to the amplifier.

15. POWER CONTROL (12V)

These jack connectors (3.5 mm) send ("INPUT") and receive ("OUTPUT") the signals for the stand-by control (12V Trigger).

16. AC power connector and fuse holder

To establish the power supply, connect the plugs of the power cable to the device and to the AC wall outlet. The small plastic housing beneath the plug opening holds the fuse. Refer to the security precautions.

REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of $\pm 30^\circ$ to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control.

Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

BATTERIES

Using batteries

Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

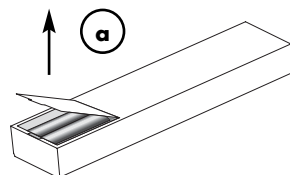
Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

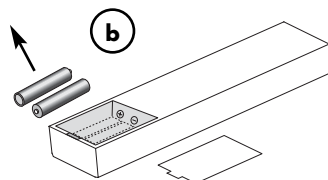
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.

Changing/Inserting batteries:

- a) Open and remove the battery compartment lid of the remote control by tugging sharply on the fishplate on the edge of the remote control. The battery compartment lid is held in place magnetically, there is no need to loosen the screws!



- b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.



- c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



Only use AAA (LR3) size batteries.

BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL

17. MUTE

Pressing this button once mutes the sound of the loudspeakers (14), the preamplifier output "OUTPUT PRE" (13) and the recording output "OUTPUT REC" (11). Pressing it again returns to the original volume. The Mute function is not available if the input "MAIN INPUT LINE6" (12) has been selected for playback.

18. DIMMER

This key reduces the brightness of the front panel display (2) in two steps or switches it off.

19. VOLUME ▼/▲: Volume keys

These buttons change the amplifier's volume setting for loudspeakers (14) and the preamplifier output "OUTPUT PRE" (13). This volume setting can not be made if the input "MAIN INPUT LINE6" (12) has been selected for playback.

20. GAIN: Push button for -8dB

attenuation of Loudspeaker signals

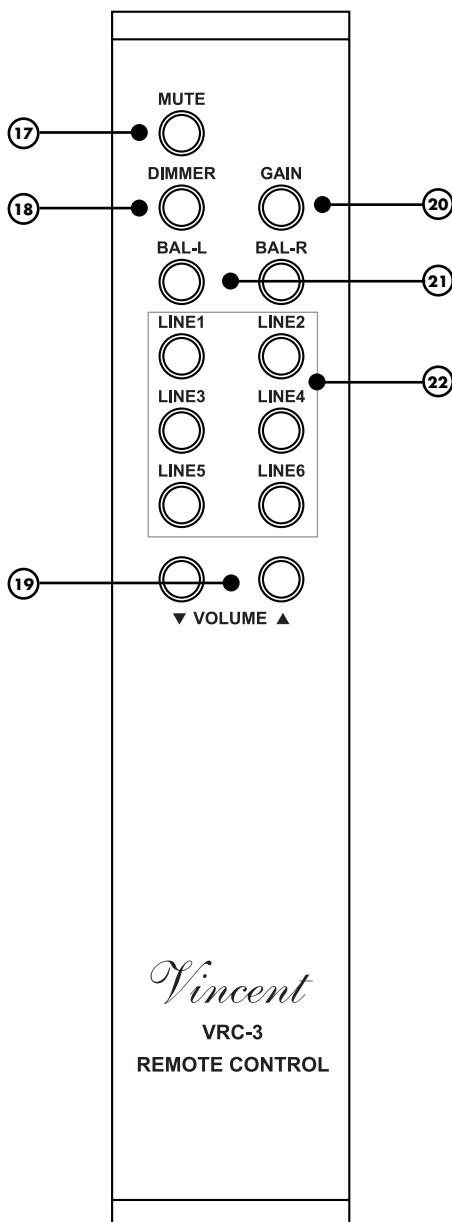
With the activation of this function, the output signal for the power amplifier (13) and speakers (14) is reduced by 8 dB and thus the volume of the attached speakers. It should only be activated if even at low volume settings the volume is already very high.

21. BAL-L und BAL-R: Buttons to set the volume difference right/left channel

Both keys can be used for changing the volume difference between right and left speaker if that is desired. That is not possible for the source device connected to "MAIN INPUT LINE6" (12).

22. Input Selector Buttons

These buttons are used to select one of the stereo audio devices connected to the amplifier's source inputs for playback.



INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made. Two loudspeakers, one or more source devices and the mains cable have to be connected as a minimum. The cables for power control, to recording equipment or to another stereo amplifier must only be connected if they are to be used.

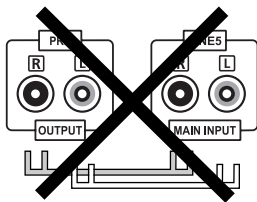


DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:



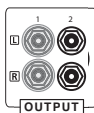
Do not connect PRE OUT and MAIN IN

The input "MAIN IN LINE6" (12) must not be connected with the neighbouring preamplifier output "OUTPUT PRE" (13). The preamplifier part of this amplifier is connected internally with the power amplifier. It is not possible to split both sections and interconnect devices like an equalizer in an effects loop.



Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



RCA connections

Mechanically identical RCA plugs are available for input and output connections. Make sure that you do not get these connections confused during installation!

Make sure that you do not mix up the analogue inputs for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel.

Contacting the middle pin of the RCA plugs with the outer ring of the RCA chassis jack may lead to damages to the main amplifier if it is switched on! To avoid this hazard, connect or disconnect only in switched-off state and more than one minute after deactivating!

Speaker cable connections

The use of ready-made loudspeaker cables is recommended instead of connecting the cable's central wire (strand) directly to the terminals. Banana plugs or cable lugs ensure high security from short-circuits and damage to loudspeakers or amplifier. Ensure that bare loudspeaker wires are never able to come into contact with each other or with the metal on the back of the housing. Ensure that bare loudspeaker wires are never able to come into contact with each other or with the metal on the back of the housing.

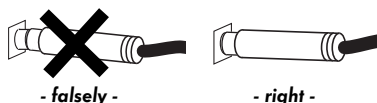
Make sure that the positive and negative loudspeaker wires are connected correctly. You will notice a reduced sound quality if the connections are the wrong way round.

Only use loudspeakers with a nominal impedance of at least 4Ω.

If you use loudspeaker cable equipped with 4mm banana plugs you are required to remove the small plastic plugs located in the connector holes of the speaker clamps when first installing this main amplifier in your system.

Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.



To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be

CONNECTION OF THE SOURCE EQUIPMENT

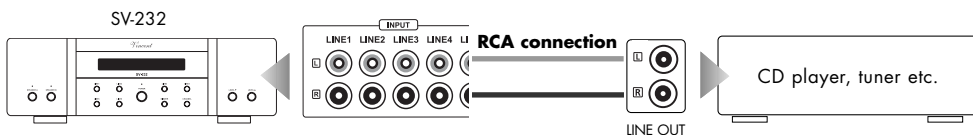
Connect the outputs of the source devices with the inputs "LINE1"... "LINE5" (10) of the amplifier. The output sockets on the source equipment are usually named "LINE OUT", "AUDIO OUT" or "FRONT OUT". You will find information about ways to connect source equipment also in their operating manuals.



To use a record player you need a so-called equaliser preamplifier (also called a phono preamplifier), which is installed in the signal path between the record player and one of the high-level inputs. Some models of record player already include this preamplifier and can be connected directly. You will find further information in this appliance's operating manual.

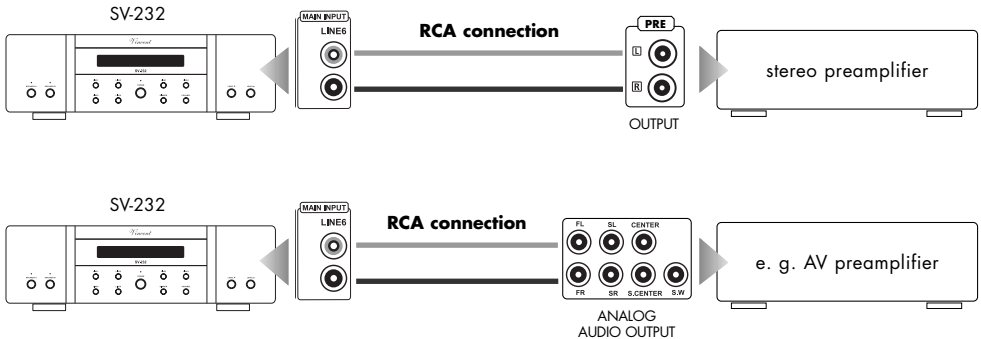
The stereo sound of appliances that use output connectors other than RCA (DIN plugs, jack plugs) can often also be used with the aid of adaptors.

Up to five line level stereo sources can be connected to these RCA inputs. The audio inputs "LINE1"... "LINE5" (10) represent electrically equivalent standard line level inputs with RCA connection. They have an identical function and differ only in name.



CONNECTION OF A STEREO PREAMPLIFIER OR THE FRONT CHANNELS OF A MULTI-CHANNEL SYSTEM

This stereo amplifier is equipped with a main amplifier input ("LINE6"), also known as "unity gain input". Input signals to this bypass the internal preamplifier stage and are treated as preamplifier output signals. That is why this amplifier can accept the output signals of a preamplifier e.g. the front channel preamplifier outputs of a home cinema system (AV receiver or AV preamplifier). Volume control as well as BALANCE and Muting can not be achieved at the SV-232 when using the input "LINE6". These functions must be operated at the device connected to this input.



If the input "LINE6" has been selected, the amplifier SV-232 acts like a stereo power amplifier. If you want the amplifier SV-232 to automatically switch on/off every time the HiFi component connected to "LINE6" is switched on/off, the power control cable connections subsequently described must be applied. Please leave the input connector "MAIN INPUT LINE6" unused if you do not wish to use the amplifier SV-232 just as a power amplifier.

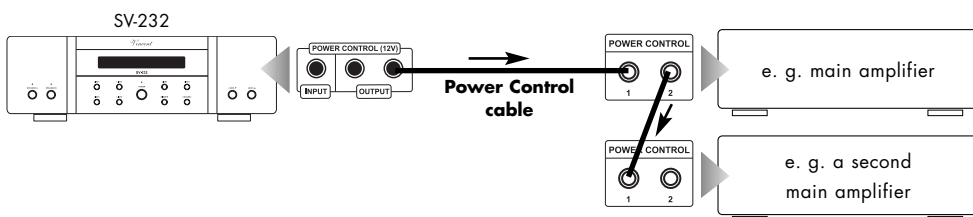
CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

Many AV systems or stereo audio systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as "POWER CONTROL" circuit or "TRIGGER". This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The "POWER CONTROL" function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

The SV-232 is equipped with one input connector and two output connectors for the power control. As a result, this amplifier can supply and transmit the switching signal for other components in the system as well as accept it from other components. Both cases are described in the following.

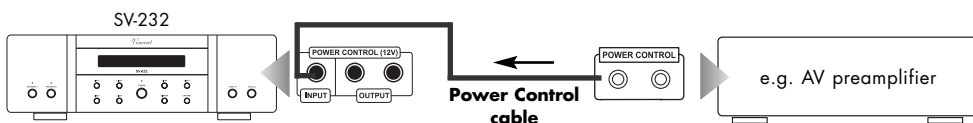
(1) The complete system is to be switched on/off at the SV-232 POWER button

In this situation the INPUT in the terminal "POWER CONTROL" (15) must not be occupied and must be left open. Two HiFi components that are able to react to the power control signal can be connected directly to one of the amplifier's POWER CONTROL OUTPUTs (15). If more than two devices, which can be controlled, are to be connected, then it is necessary to make the power control connection between the preamplifier and these further devices through the outputs of the two devices which are connected directly. For that reason, every HiFi component that accepts power control signals is also equipped with a power control output. Thus, in theory it is possible to provide an infinite number of HiFi components with the power control signal. This approach, to loop a signal through a chain of components, is commonly referred to as "daisy chaining".



(2) The SV-232 is intended to react to the trigger signal

If, for example, two output channels of a preamplifier are connected to the main input "LINE6", if this HiFi component can supply a power control signal and if you want the amplifier SV-232 to switch on/off synchronously with the component attached to "LINE6", one power control output of this component must be connected to the INPUT of the SV-232 terminal "POWER CONTROL" (15). The connector at the sourcing HiFi component may as well be labelled with "TRIGGER OUTPUT". Both power control OUTPUTs of the SV-232 can additionally be used to forward the received switching signal to other components of your system. Consequently, the POWER button (6) must be switched to its OFF position.



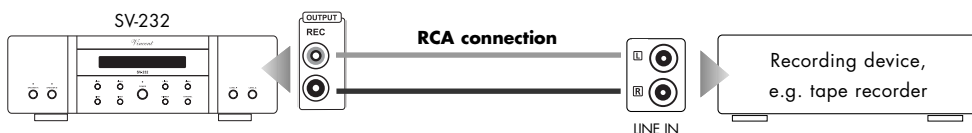


Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected.

"POWER CONTROL" sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)!

CONNECTION OF A RECORDING DEVICE

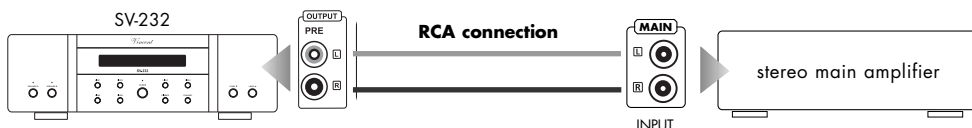
If you want, you can use the RCA sockets "OUTPUT REC" (11) on the back of the appliance to connect an analogue stereo recording device (e.g. CD recorder, cassette recorder etc.) or another appliance that is intended for receiving the unchanged, fixed stereo output level (line level) from the signal source selected on the amplifier at any given time. The output level is independent from the volume setting but reacts to the "MUTE" (17) command. The signal of the input "MAIN INPUT LINE6" is not available for recording at this output!



Connect this signal output to the signal input ("LINE IN", "TAPE IN" or "REC IN") on the recording appliance using RCA cables. Please note that some recording equipment can have a slightly detrimental effect on the audio signal quality. Some recording devices have rather low input impedance, which can slightly alter the input signal voltage. For maximal music enjoyment we recommend that you connect to the "REC" terminal only for as long as the recording is actually being made.

CONNECTION OF TWO ADDITIONAL MAIN AMPLIFIER CHANNELS

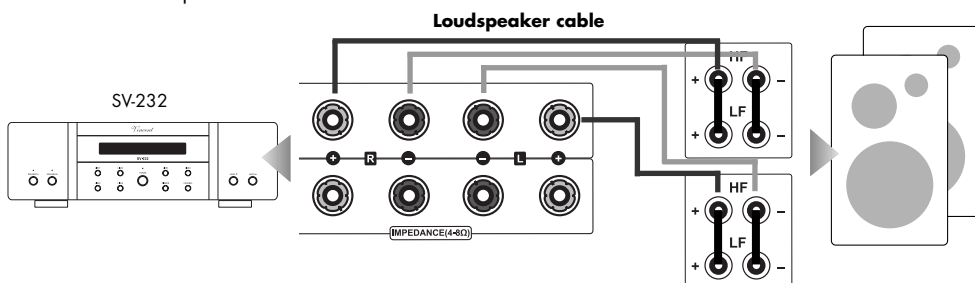
You only need the "OUTPUT PRE" sockets (13) if you want to use a separate stereo amplifier or two mono amplifiers to supply two additional loudspeakers. This makes sense if you intend to use two more loudspeakers for stereo music playback, for example in a separate zone (another room of your home). These loudspeakers are then connected to the speaker outputs of the additional amplifier(s). The amplifier output connections "OUTPUT PRE" (13) must be connected with the input connectors of the main amplifier, in most cases labelled "INPUT", "POWER AMP IN" or "MAIN INPUT".



CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

Either a single speaker pair (A) or two speaker pairs (A+B) can be connected to the amplifier SV-232. Both outputs are identically provided with the stereo signal of the currently selected input source. For each loudspeaker you will find two connector screws (positive + und negative -) at the amplifier's backside. One side of the speaker cable must be attached here. Each pair of screws has a label "R" or "L" nearby to clarify to which stereo channel it belongs. At the loudspeaker connection terminal there are similar connector screws or connectors. There, the polarity of each screw (+ or -) can be identified as well and the other side of the speaker cable associated with this speaker must be attached. Make sure only connector screws of the same polarity will be connected by each speaker cable wire: a knob marked "+" in the amplifier's terminal must be connected with a speaker's connector screw marked "+" as well.

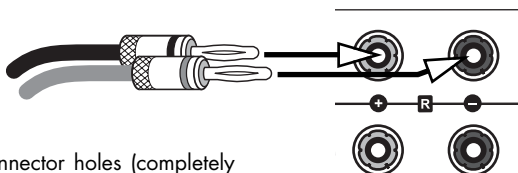
Our sketch shows all connections necessary for one pair of speakers. If a second pair of loudspeakers is intended to be used, the connector screws of the lower row (Speakers B) must be connected in a similar fashion to the additional speakers' input connectors. However, this is only permitted if both loudspeakers have a nominal impedance of at least 8 Ω !



If every speaker is connected in a conventional way (a two core speaker cable for each loudspeaker) and you own loudspeakers that are equipped with Bi-Wiring terminals (four connector screws) you have to make sure that the metal brackets (contact pieces consisting of small metal plates or short pieces of cable which are supplied with the speakers) are applied to the terminal and that each one connects the two knobs of the same polarity (e.g. both connectors marked "+"). The connector screw labelled "+" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "+" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Accordingly, the connector screw labelled "-" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "-" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Connect the left side loudspeaker in the corresponding way.

The stereo sound can only be heard via loudspeakers if the loudspeaker switch (1) of the associated pair of speakers (A/B) has been switched on.

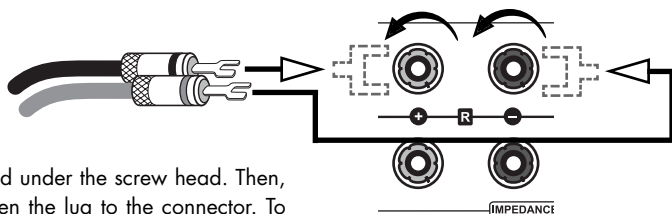
If you are using ready made loudspeaker cables with 4 mm banana plugs, all you need to do is connect the two plugs on each loudspeaker cable end to the two associated speaker connectors. At first installation after unpacking the amplifier it is necessary to remove the small plastic security plugs from the speaker connector holes (completely



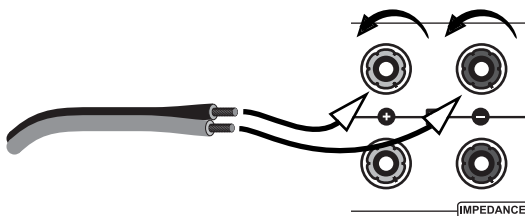
Downloaded from www.linephaze.com

If you want to use speaker cables equipped with spade lug connectors, every connector screw must be opened by turning counter clockwise.

After that, the lug must be moved under the screw head. Then, turn the screw clockwise to fasten the lug to the connector. To avoid damages to the amplifier, make sure the connection is tight and no bare metal from the cable lug connector makes contact with the rear panel or with another terminal.



If no connector is to be used, remove approximately 1 cm length of insulation from each end of the speaker wire. Twist the braid in order to avoid short circuits. Turn the fastener on the loudspeaker terminal counter clockwise to loosen it and introduce the bare wire end into the exposed connector hole. Then turn the fastener clockwise so that the wire is firmly clamped. Make sure the connection is pretty tight.



If you intend to connect two pairs of speakers, all loudspeakers must have a nominal impedance of at least 8Ω . If only one pair of speakers is used (A or B), all types of loudspeakers with a minimal nominal impedance of 4Ω can be utilised.

Consider correct polarity, the positive contact is mostly marked red or with "+". The side of the speaker cable that has to be connected with the positive socket has a marking.

CONNECTION OF THE POWER CABLE

Check that the electricity supply to your home is appropriate to the device. The required voltage and frequency can be read on the back of the device beside the socket for the mains. If the electricity supply is appropriate, push the inlet connector of the supplied mains cable firmly into socket for the mains on the back of the device (16). Connect the other end of the mains cable to a mains socket.

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Switch on and off	POWER (6)	The amplifier is switched on and off using this button at the front panel. When switched off the device is not internally separated from the AC power and reacts to a signal at the input "POWER CONTROL INPUT" (15). That is why it is not possible to switch off the amplifier as long as a 12V trigger signal is present at this input. As a precaution, after switching on, the volume setting should be reduced.
Individually activate or deactivate speaker outputs A and B	SPEAKER A/B (1)	To play back stereo music via loudspeakers at least one pair of them must be attached to the amplifier (a practical choice would be connectors "A"). The output you use must be activated using the corresponding button "SPEAKER" (LED illuminated). Only if a second pair of speakers is used, it is necessary to activate the second speaker output "B".
Select an input	Input Selector buttons (5)(22)	A short touch on the button for the desired input channel ("LINE1" ... "LINE6") changes to the playback of the audio source connected there. The front panel as well as the remote control carry those buttons. The name of the currently selected input channel appears in the display. Before switching over the input channel, the volume (4)(19) should be turned down as a precaution!
Change the volume	LEVEL ▼/▲ (4) VOLUME ▼/▲ (19)	Hold down the button "LEVEL ▲" or "VOLUME ▲" to turn the volume up. Use "LEVEL ▼" or "VOLUME ▼" to turn it down. The display (2) shows the current volume value. The minimum volume value is -99dB, the maximum volume appears at latest with 00dB, for most speakers much below this value. The volume value can not be changed if the input "LINE6" has been selected. In this case the display shows "MAX". The volume setting does not influence the signal at the output "OUTPUT REC" (11).
Mute the speakers and the preamplifier output	MUTE (17)	The MUTE function can only be operated with the remote control. It switches off the loudspeakers (14), the preamplifier output "OUTPUT PRE" (13) and the recording output "OUTPUT REC" (11). Pressing it again restores the volume to its original setting. As long as the amplifier is muted, the display shows "MUTING".

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Reduce the amplifier's gain (attenuation 8dB)	GAIN (20)	Operating this key activates or deactivates an attenuation of 8dB, which is applied to both the volume level of the speakers and also to the signal output of the preamplifier "OUTPUT PRE" (13). The GAIN operation is useful, if the combination of amplifier and speaker is so sensitive that the usable region of the volume control of the SV-232 lies at the lowest values. In this situation the volume steps are too coarse. In this case, after first reducing the volume for the sake of caution, press the "GAIN" button. If the GAIN setting was "00dB" (normal) before, the display now shows "-08dB" in the front panel display. The LED (3) in the display area is lit as long as the GAIN function is active. The perceived loudness is now reduced and the output level at the preamplifier output "OUTPUT PRE" (13) is smaller. One more keypress to "GAIN" restores the original gain setting (00dB). The GAIN function can only be used via remote control and is not intended to be toggled in everyday use!
Change the brightness of the front panel display	DIMMER (8)(18)	This function can only be operated using the associated front panel button. When repeatedly pressed, the display brightness is reduced in two steps (1x, 2x), switched off (3x) and restored to the original, maximum brightness (4x). For the time the display (2) is switched off, the LED on the front panel (7) remains illuminated to remind you that the amplifier is still switched on.
Change the channel balance	BAL-L/R (21) CHANNEL (9) LEVEL ▼/▲ (4)(19)	One channel of the system (right or left) and thus one of the loudspeakers can be adjusted to be louder than the other one. That may be wanted if your favourite listening position in the room is closer to one speaker than to the other one resulting in a difference in perceived volume. This balance adjustment can be made using the corresponding remote controller buttons as well as using the front panel buttons. You are free to change the setting in 10 steps to each side (right or left). The maximum difference appears at the setting displaying "+10dB". The BALANCE setting does not affect the recording output (14) and is not active as long as the input "MAIN INPUT LINE6" (12) is selected. Using the remote control: Press, if necessary repeatedly, the button "BAL-L" to boost the left channel volume compared to the right channel volume. "BAL-R" can be used to boost the right channel volume. At the front panel: Press the button "CHANNEL" and don't wait too long: use "LEVEL ▲" or "LEVEL ▼" to change the BALANCE setting. While doing this, the display shows the current BALANCE value and the side (R: right or L: left) to which the BALANCE has been moved.

TIPS

Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this "warm up" time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loud-

speakers, subwoofers, record players or headphone amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components' power supplies with pick-up-systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. This is the mostly the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift"-switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Unit does not work after pressing the power button	Mains cable is not connected to a suitable mains wall outlet. Mains cable has not been firmly inserted into wall power socket and the device's socket. Otherwise it may be defective. Unit fuse or unit is defective.	Connect to a functioning socket using a suitable mains voltage. Check the power cable. If necessary, exchange it with a suitable mains cable and push its plug firmly into wall socket and the device's power connector. Contact your dealer.
No sound on both channels although the unit is ready for use (front panel display (2) is functional)	The currently selected audio source (5)(22) is giving no signal. The output of the source device is not connected or is wrongly connected e.g. not connected to the selected input channel terminal of the amplifier. Wrong input channel has been selected at the amplifier. Volume (LEVEL/VOLUME) is set too low. The amplifier is muted (MUTE-Function). The output of the speaker pair you want to use has not been activated. The speaker cables are not properly connected to the amplifier's terminal. Otherwise they may be defective.	Switch on the source unit and begin playback. Correct the connection. Set the amplifier to the input that your desired source is connected to (5)(22). Carefully increase the volume (4)(19). Deactivate the MUTE function (17) after, as a precaution, reducing the volume level. After, as a precaution, reducing the volume level, press the "SPEAKER A/B" button (1) associated to the speaker output used, so that the LED next to the key is illuminated. Check and tighten the speaker cables at the amplifier (14) and the speakers.
No audio playback on one channel	The source equipment is giving signal on only one channel. One of the signal cables between audio source and amplifier inputs has not yet been plugged in or is defective. Channel balance has been set to the extreme right or left. One of the speaker cables is not correctly connected or is defective.	Check the audio source. You can try to use it at a different amplifier for a test. Check the cable connections, tighten them if necessary. Set the channel balance (9)(21) to a reasonable value. Check and refasten the speaker cables at the speaker terminal of the amplifier and at the speaker's connectors. The cables coming from both the speakers of a speaker pair must not be connected to different terminal sets (e.g. one A and one B) on the back of the amplifier.

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Front panel display does not work	It has been switched off before using "DIMMER" (8)(18).	Press the button "DIMMER" (8)(18) one more time.
Poor sound quality	The cable connections are not tight, the connectors are dirty or a cable is defective. A record player has been connected to a line level input without using a phono preamplifier. An audio source with standard line level output is connected to the amplifier direct input "LINE6" (12).	Check the cables and cable connections. Interconnect a phono preamplifier. Use line level audio sources only at the inputs "LINE1"... "LINE5".
The remote control cannot perform any functions	No batteries inserted in the remote control, batteries are not inserted correctly or are depleted. The line-of-sight between the remote control and the unit is obstructed, the range was exceeded or the hand unit was operated from a position too far to one side. The unit is not switched on.	Check and replace the batteries if necessary. Try to point the remote control at the front of the unit only when the sight-line is clear, within a 7-metre distance and, if possible, facing the unit. Switch on the unit.
Humming low frequency noise is audible, even as no audio source is playing back	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".	

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency response:	20 Hz - 20 kHz ± 0.5 dB 20 Hz - 50 kHz ± 2 dB
Nominal Output Power at 8 Ω :	2x 100 W (RMS)
Nominal Output Power at 4 Ω :	2x 180 W (RMS)
Input sensitivity:	260 mV
Total Harmonic Distortion:	< 0.1 % (1 kHz, 1 W)
Signal to Noise Ratio:	> 90 dB
Input Impedance:	47 k Ω
AC power connection type:	230 V/50 Hz
Inputs:	5x RCA stereo, 1x RCA Main Input stereo, 1x Power Control (3.5 mm jack connector)
Outputs:	4x2 loudspeaker sockets, 1x PRE stereo RCA, 1x REC stereo RCA, 2x Power Control (3.5 mm jack connector)
Dimensions:	430 x 135 x 390 mm
Weight:	13.8 kg

Downloaded from www.linephaze.com

GLOSSARY

Audio Sources/Source devices

These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the pre-amplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, tuners (radios), cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

Input sensitivity

Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on line level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

dB-Level

This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as

"line level" voltages, which are suitable as music signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets), which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as "line level inputs". Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

RCA

RCA is the American name for coaxial RCA connectors and sockets, originally the abbreviation for "Radio Corporation of America", the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called "unbalanced signal connection".

CONSIGNES DE SECURITE

La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :



Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!

Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



Entretien/Modifications



Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230Volt/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.

Câble d'alimentation/Branchement

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillées ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

Arrêt

Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.



Humidité/Chaleur/Vibrations



d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à des températures élevées (insolation) ou à de fortes vibrations.

Développement de chaleur



Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.

Puissance sonore



La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.

Nettoyage



Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.

Piles



Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».

AUTRES CONSIGNES

Montage de l'appareil

Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.



Appareils électroniques usagés

Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE. L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée.



Pour le consommateur, cela signifie :

Tous les appareils électriques ou électroniques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.

Sigle CE

L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).



Explications/Remarques

Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.



Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette raison, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

CONTENUE DE LA LIVRAISON

Veuillez contrôler le contenu de l'emballage. Les accessoires suivants doivent être joints à l'appareil :

- **1 câble de distribution**
- **1 télécommande VRC-3**
- **2 piles de type AAA (LR3)**
- **le présent manuel**

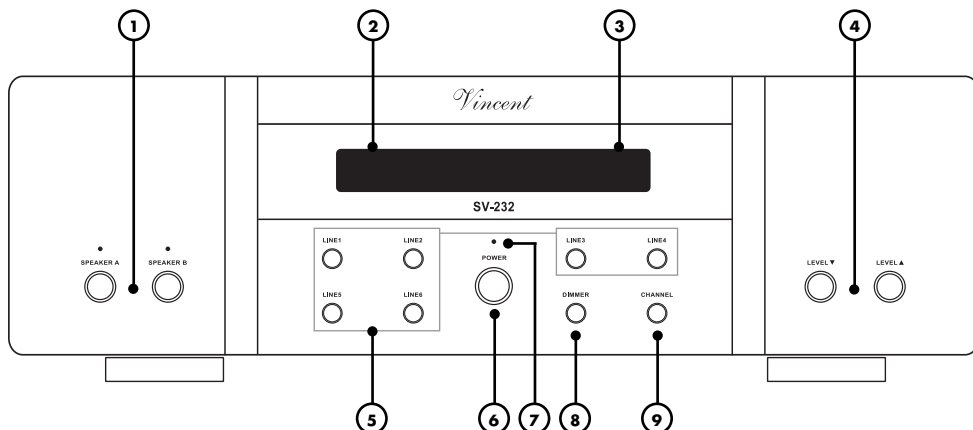
DESCRIPTION DE L'APPAREIL

Bien que le développement aille constamment dans le sens de formats de son numérique et de systèmes audio-vidéo multicanaux, les installations stéréo de qualité supérieure continuent d'être très appréciées. Beaucoup reculent devant l'installation de systèmes multicanaux onéreux et préfèrent apprécier les films DVD en stéréo. Certains audiophiles ne souhaitent pas passer aux systèmes ambiophoniques, parce que les sources High-End Stéréo ne peuvent pas déployer tout leur potentiel sonore avec certains systèmes Surround. Celui qui souhaite concilier les deux mondes – Surround et Premium-Stéréo –, ne pourra généralement pas éviter de s'équiper de deux amplificateurs ou récepteurs séparés, car de nombreux systèmes multicanaux misent plutôt sur la fonctionnalité que sur la qualité sans compromis du son de tous les canaux sonores. Si les haut-parleurs stéréo existants, le plus souvent de qualité supérieure, doivent aussi servir de haut-parleurs frontaux (pour éviter une paire supplémentaire de haut-parleurs frontaux), les deux installations devront être couplées. Dans de nombreux cas, ceci ne sera pas possible. Seulement si on dispose d'un amplificateur stéréo, en utilisant une des ses entrées uniquement comme amplificateur de puissance et sans réglage de volume pour cette entrée, ce système stéréo peut être utilisé de façon satisfaisante comme partie de l'installation Surround.

Le SV-232 est un amplificateur intégré stéréo à usages multiples du programme Vincent. Il peut également fonctionner en même temps comme amplificateur intégré pour des sources stéréo de qualité supérieure et comme amplificateur de puissance (par exemple pour les haut-parleurs avant d'un cinéma à domicile) en appuyant sur un bouton commutateur. Il s'agit d'une fonction, qu'on retrouve rarement dans la classe des prix du SV-232. En plus, on trouve rarement sur les amplificateurs qui rivalisent avec le SV-232, l'option de mettre en marche et arrêter séparément deux paires de haut-parleurs. L'équipement supplémentaire est composé d'une sortie du préamplificateur et d'une sortie d'enregistrement. Bien entendu, la qualité de finition la plus élevée et un excellent rapport prix performance vont de soi.

Cet amplificateur est un partenaire idéal pour lecteurs de DVD, lecteurs de CD, de tuners, d'amplificateurs de casque d'écoute et de haut-parleurs de Vincent. Il peut aussi être intégré dans une installation multicanal de Vincent, basée sur un préamplificateur ou un amplificateur de décodeur ou un amplificateur AV. Dans ce but, il supporte la fonction de commande de mise sous tension (« Power Control »). Adapté aux meubles HiFi et aux câbles de haut-parleurs du programme, on peut construire un système parfaitement harmonieux.

FACADE AVANT



1. SPEAKER A/B :

touches de commutation ou de coupure des deux paires de haut-parleurs

Avec des haut-parleurs appropriés, on peut aussi utiliser simultanément une deuxième paire de haut-parleurs. Avec ces touches, on peut commuter ou couper séparément chacune des deux paires de haut-parleurs (désignées par A et B). Chacune des LED située au-dessus de la touche, indique la paire de haut-parleurs activée.

2. Affichage

En mode normal, affiche le nom du canal d'entrée sélectionné, le réglage du volume et l'état de fonctionnement (p. ex. sourdine). Les valeurs correspondantes sont affichées, pendant que l'on procède aux réglages (VOLUME, CHANNEL, GAIN).

3. LED pour la fonction GAIN

Le voyant LED s'allume tant que la fonction GAIN diminue l'amortissement de niveau de 8 dB.

4. LEVEL ▼/▲: touches de volume

Ces touches servent au réglage du volume total du système, c'est-à-dire le volume des haut-parleurs et le signal de sortie du préampli stéréo « OUTPUT PRE ». Seulement pour l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12), le réglage de volume est sans effet. Lorsque « CHANNEL » a été activé (9),

5. « LINE1 » ... « LINE6 » :

touches de sélection d'entrées

Servent à sélectionner les différentes sources d'entrées raccordées à l'amplificateur (10)(12).

6. POWER : commutateur secteur

Sert à mettre l'appareil en MARCHÉ ou à l'ARRÊT. Respectez les instructions de la commande de mise sous tension (POWER CONTROL) des paragraphes « Installation » et « Utilisation de l'appareil ».

7. LED pour la coupure de l'affichage

S'allume, pendant que l'affichage est éteint par la fonction « DIMMER » {8}{18}, afin que cet état ne soit pas confondu avec l'état ARRÊT de l'appareil.

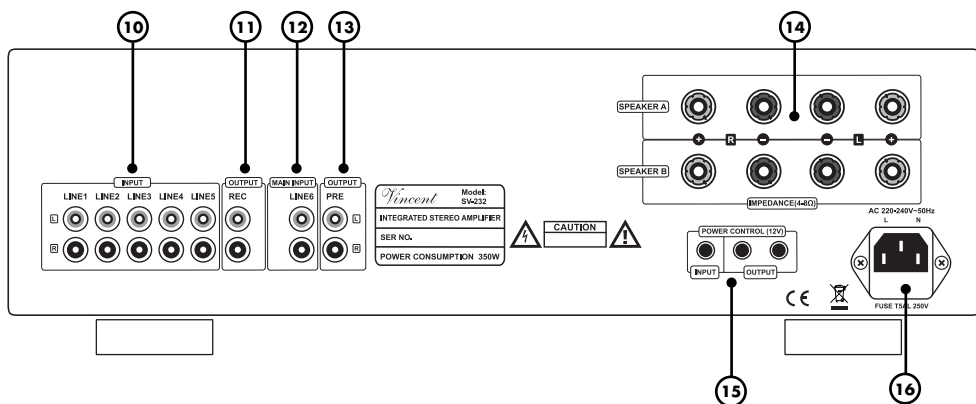
8. DIMMER : luminosité de l'affichage

Sert à réduire la luminosité de l'affichage (2) à deux niveaux ou à l'éteindre.

9. CHANNEL : balance du volume

Sert à régler la « BALANCE » (différence de volume entre les canaux gauche/droit) en utilisant les touches « LEVEL » (4).

FACADE ARRIERE



10. INPUT (« LINE1 » ... « LINE5 ») : raccordement d'appareils source stéréo avec sortie de haut niveau

Cinq paires de bornes d'entrée stéréo RCA pour appareils source avec sortie stéréo analogique de haut niveau, p.ex. lecteur de CD.

11. OUTPUT REC : sortie pour enregistrement

Sert à raccorder, si souhaité, par exemple un appareil d'enregistrement. Le signal stéréo de cette sortie, est identique à celui du signal de sortie de la source actuellement sélectionnée à l'une des bornes « LINE1 » ... « LINE5 ». Les signaux des appareils raccordés à « MAIN INPUT LINE6 » (12) ne sont pas amenés jusqu'à la sortie pour enregistrement.

12. MAIN INPUT LINE6 : entrée ampli de puissance

Raccordement d'un préamplificateur stéréo ou d'un appareil source avec sortie préamplificateur. Veuillez noter qu'aucune sortie de haut niveau d'une source stéréo ne doit être raccordée sur « LINE6 ». L'entrée ne doit pas non plus être raccordée à la sortie voisine du préamplificateur « OUTPUT PRE » (13).

13. OUTPUT PRE : sortie de préamplificateur

Si une des entrées « LINE1 » ... « LINE5 » (10) est

sélectionnée, cette sortie peut transmettre le signal son stéréo préamplifié de la source actuellement sélectionnée à deux canaux de puissance supplémentaires ou à un Subwoofer actif. La sortie ne doit pas être raccordée à l'entrée de puissance voisine « MAIN INPUT LINE6 » (12) ou à l'entrée de haut niveau d'un autre appareil.

14. SPEAKER A/B : bornes de raccordement des haut-parleurs

Douilles de sortie avec serrage à vis pour le raccordement d'une ou de deux paires de haut-parleurs. On peut utiliser des câbles de haut-parleurs avec fiches banane de 4 mm. Respectez les instructions du chapitre « Installation » dans le cas où deux paires de haut-parleurs doivent être raccordées.

15. POWER CONTROL (12V)

Les signaux de commande de mise sous tension (Trigger) sont reçus (INPUT) et envoyés (OUTPUT) via ces douilles jack (3,5 mm).

16. Prise secteur avec porte-fusible

Raccordez ici le cordon secteur et branchez-le au secteur. Le petit boîtier en plastique en dessous de la prise secteur contient le fusible de l'appareil. Respectez les consignes de sécurité à ce sujet.

TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil.

La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de $\pm 30^\circ$ par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande.

Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

PILES

Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

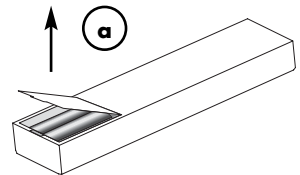
Éliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.



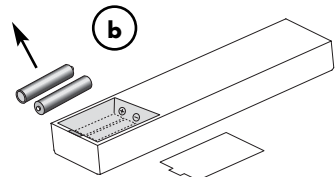
Utilisez exclusivement des

Remplacement/Insertion des piles

- a) Ouvrez et enlevez le couvercle du logement des piles de la télécommande, en soulevant fortement la languette située au bord de la télécommande. Le couvercle du logement à piles est maintenu par un aimant, ne pas desserrer les vis !



- b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.



- c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment des piles.



TOUCHES DE LA TELECOMMANDE

17. MUTE : touche de mise en sourdine

Coupe les signaux de sortie des bornes de serrage de haut-parleurs (14), de la sortie du préamplificateur « OUTPUT PRE » (13) et de la sortie pour enregistrement « OUTPUT REC » (11). La mise en sourdine ne peut pas être activée quand l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12) est sélectionnée.

18. DIMMER

Cette fonction permet de réduire de deux niveaux, la luminosité de l'écran (2) ou d'éteindre l'affichage.

19. VOLUME ▼/▲

Servent à modifier le réglage du volume de l'amplificateur des haut-parleurs (14) et de la sortie du préamplificateur (OUTPUT PRE (13)). Le réglage n'a pas d'influence sur le volume, quand l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12) est sélectionnée.

20. GAIN : atténuation -8dB des signaux des sorties de haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur

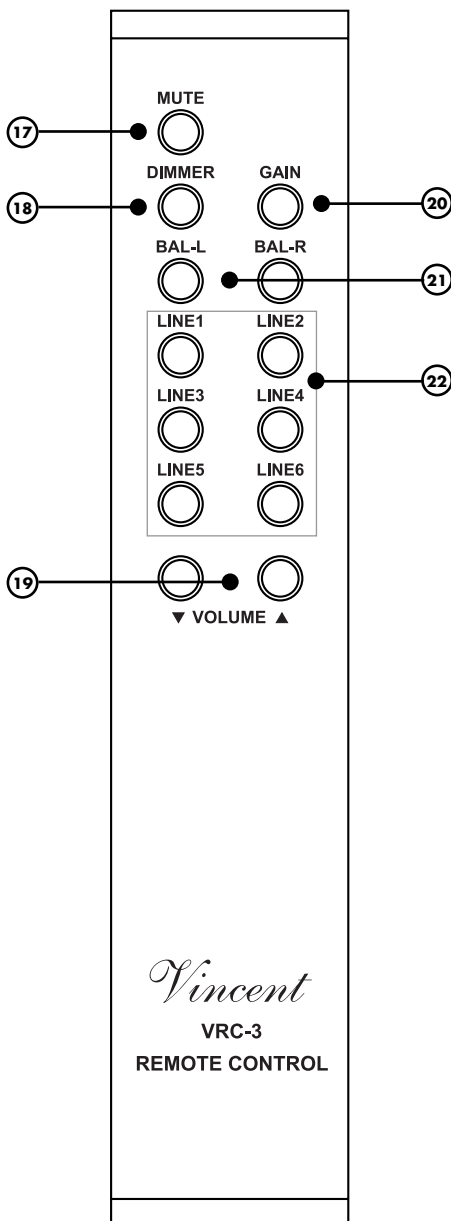
Après activation de cette fonction, les signaux de sortie de l'amplificateur de puissance et des haut-parleurs sont atténués de « -08dB » et le niveau des haut-parleurs raccordés abaissé. Ne devrait être activé, que si pour des valeurs basses de volume, le volume est déjà très élevé.

21. BAL-L et BAL-R : touches pour différences de niveau de volume entre canal gauche/droit

Si vous le souhaitez, vous pouvez régler la différence de niveau du volume entre le canal gauche et le canal droit. Ceci n'est pas possible, pour la source raccordée à l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12).

22. Touches de sélection d'entrées

Servent à la sélection de l'appareil source raccordé, dont on veut écouter la reproduction.



INSTALLATION

Réalisez les raccordements de câbles dans l'ordre préconisé ci-dessous. Raccordez d'abord le cordon secteur à l'appareil, puis branchez-le à la prise du secteur. Il faut dans tous les cas, raccorder deux haut-parleurs, un ou plusieurs appareils source ainsi que le cordon secteur. Les câbles pour la commande de mise sous tension, de l'appareil d'enregistrement ou pour une autre amplification de puissance stéréo ne doivent être raccordés que s'ils sont nécessaires.

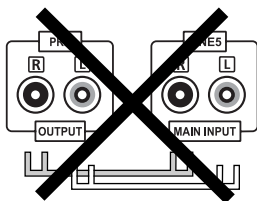


VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :



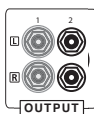
Pas de nécessité de liaison préampli, ampli de puissance

L'entrée « MAIN IN LINE6 » (12) ne doit pas être raccordée avec la sortie voisine de préamplification « OUTPUT PRE » (13). Le préamplificateur est relié de façon interne avec l'amplificateur de puissance. Il n'est pas possible, en utilisant ces prises, de relier un appareil entre préamplificateur et amplificateur de puissance intégrés (circuit à effets, boucle à effets)!



Dépose du capot de protection

Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.



Prises RCA

Des branchements RCA mécaniquement identiques existent en tant que connexions des entrées et des sorties. Veillez à ne pas mélanger ces connexions lors de l'installation!

Veillez à ne pas intervertir les entrées analogiques droite et gauche. Souvent, de telles connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.

Un contact entre la broche centrale de la fiche RCA avec la douille extérieure de contact de la fiche RCA, peut dans le pire des cas, provoquer une détérioration des appareils, lorsque ceux-ci sont sous tension. C'est pourquoi, il ne faut jamais

Fiches de raccordements

Veillez à ce que les jonctions soient bien fixées. Les connexions insuffisantes peuvent causer des parasites, des défaillances et des dysfonctionnements.



Prise de haut-parleur

Nous vous recommandons d'utiliser des câbles de haut-parleurs confectionnés, au lieu de connecter directement le conducteur intérieur (toron) du câble. Les fiches banane ou les cosse de câble offrent une plus grande sécurité contre les courts-circuits ou l'endommagement des haut-parleurs ou de l'amplificateur. Assurez-vous que les fils des haut-parleurs dénudés ne puissent entrer en contact entre eux ou toucher le métal du dos de l'appareil!

Veillez au branchement correct des fils de haut-parleurs positif et négatif. Un branchement interverti se fait remarquer par une baisse de qualité du son.

Utilisez uniquement des haut-parleurs d'une impédance minimale de 4Ω.

Les bouchons en matière synthétique des bornes de serrage des haut-parleurs doivent être retirés avant d'insérer les câbles de haut-parleurs avec des fiches bananes de 4 mm lorsque ces câbles sont utilisés.

Câbles de liaison

Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés.

RACCORDEMENT DES APPAREILS SOURCE

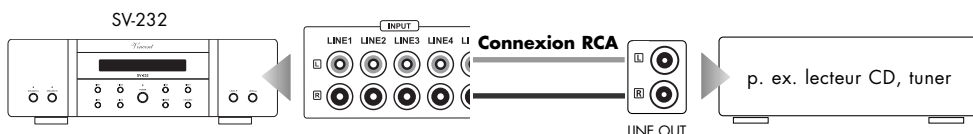
Raccordez les sorties de ces appareils source avec les entrées « LINE1 » ... « LINE5 » (10) de l'amplificateur. La plupart des bornes de sortie sont désignées par « LINE OUT », « AUDIO OUT » ou « FRONT OUT ». Vous trouverez des informations sur les possibilités de raccordement des appareils source dans leur mode d'emploi.



Pour utiliser une platine tourne disque, il vous faut utiliser un préamplificateur phono soi-disant correcteur préliminaire, qui est installé dans le réseau des signaux entre la platine tourne disque et l'une des entrées du niveau supérieur. Certains modèles d'platine tourne disque en sont déjà équipés et peuvent donc être directement branchés. Vous trouverez des informations complémentaires dans les instructions de service de cet appareil.

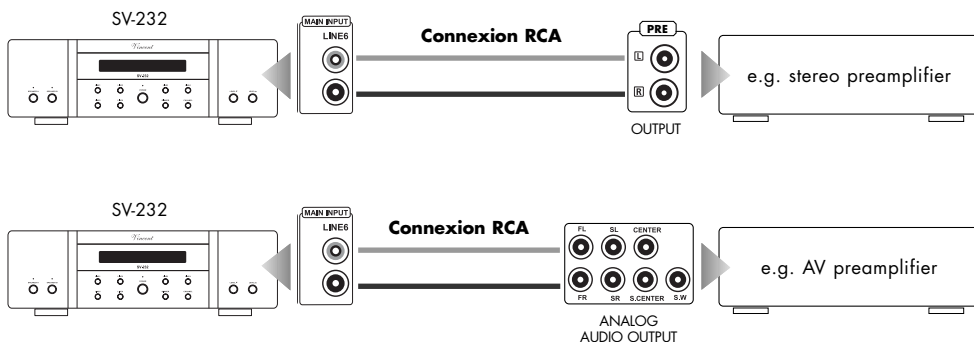
Souvent, avec l'aide d'adaptateurs, on pourra utiliser le son stéréo d'appareils, dont les sorties ne peuvent pas être raccordées avec des douilles de sortie RCA, mais d'autres fiches (fiche DIN, fiche à Jack).

Il est possible de raccorder jusqu'à cinq sources stéréo avec les sorties haut niveau RCA. En ce qui concerne les entrées son correspondantes « LINE1 » ... « LINE5 » il s'agit d'entrées haut niveau de qualité électrique standard identique avec prise RCA. Elles ont une fonction identique, elles ne se distinguent que par leur désignation.



RACCORDEMENT D'UN PREAMPLIFICATEUR STEREO OU DES CANAUX FRONTAUX D'UN SYSTEME MULTICANAL

Cet amplificateur intégré est équipé d'une entrée (« LINE6 »), dont le signal contourne le préamplificateur (appelée entrée « unity gain »). Ceci permet de relier celui-ci avec la sortie de préamplificateur d'un autre appareil p.ex. les sorties de préamplificateur pour les canaux frontaux d'un système de home cinéma (récepteur AV ou préampli AV). Le préamplificateur raccordé prend alors en charge le réglage du volume ainsi que la fonction BALANCE et la mise en sourdine (MUTE).



Si l'entrée « LINE6 » est sélectionnée, l'amplificateur SV-232 se comporte comme un étage de sortie stéréo. Si l'amplificateur SV-232 utilisé comme amplificateur de puissance doit être automatiquement mis à l'arrêt en même temps que le préamplificateur, les liaisons par câbles décrites ci-dessous doivent être effectuées correctement pour la commande de mise sous tension.

Laissez l'entrée « LINE6 » libre, si vous ne voulez pas utiliser l'amplificateur SV-232 comme amplificateur de puissance.

LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

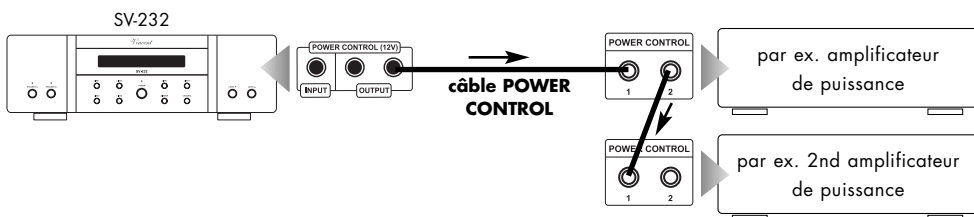
De nombreux systèmes AV et quelques systèmes stéréo se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé « Power Control », ou aussi « Trigger » ou encore « Commande de mise sous tension ». Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre le préamplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction « POWER CONTROL » a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général le préamplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement mainte-

Si le mode de fonctionnement décrit ci-dessus n'est pas souhaité, il suffit, la plupart du temps, de renoncer aux liaisons câblées décrites dans ce paragraphe.

L'appareil SV-232 possède une prise d'entrée et deux prises de sortie pour la commande de mise sous tension. Il peut ainsi, aussi bien générer et émettre le signal de mise sous tension pour d'autres composants d'une installation stéréo, que réagir au signal de mise sous tension d'un autre appareil. Les deux cas sont décrits dans ce qui suit.

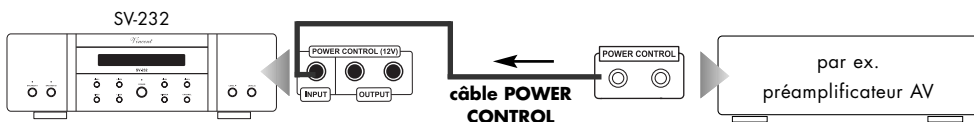
(1) L'ensemble du système doit être mis en marche et arrêté à partir de l'amplificateur SV-232

Dans ce cas, l'entrée du « POWER CONTROL » (15) doit rester libre. Deux appareils qui doivent recevoir le signal de mise sous tension, peuvent être directement raccordés aux deux sorties du « POWER CONTROL » (15). S'il y a plus de deux appareils raccordés, qui doivent être commandés, il sera nécessaire, de faire passer la liaison de commande entre le préamplificateur et les autres appareils à commander, via les deux appareils qui sont raccordés directement. Pour ce faire, on pourra utiliser sur la plupart des appareils une des deux prises « POWER CONTROL » comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette façon, un nombre théoriquement infini d'appareils peut être alimenté avec les impulsions de commande. Cette méthode, consistant à mettre en circuit les entrées et les sorties des appareils et de les enchaîner ainsi, est aussi appelée « daisy chaining ».



(2) L'amplificateur SV-232 doit réagir au signal de mise sous tension

Si par exemple, les sorties de préamplificateur d'un récepteur AV, d'un préampli AV ou d'un amplificateur AV sont reliées à l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12) et que cet appareil peut émettre un signal de mise sous tension du « POWER CONTROL » et que l'amplificateur SV-232 doit se mettre en marche et s'arrêter en synchronisation avec cet appareil, une sortie désignée « POWER CONTROL OUTPUT » ou « TRIGGER OUTPUT » de cet appareil doit être reliée avec l'entrée « POWER CONTROL INPUT » (15) du SV-232. D'autres sorties Trigger de la composant AV et les deux sorties de « POWER CONTROL OUTPUT » (15) du SV-232 peuvent alors être reliées à d'autres appareils. Le bouton de mise en marche (6) de cet amplificateur doit ensuite être ramené en position de circuit fermé.



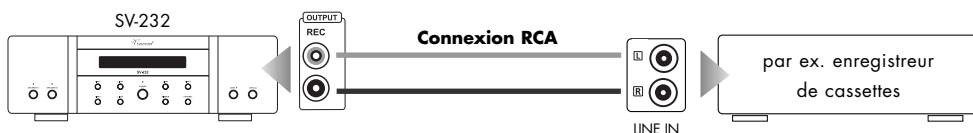


De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur intégré), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux.

Les connecteurs "POWER CONTROL" des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur intégré peut être raccordé via une liaison "POWER CONTROL" directement ou indirectement à tous les autres appareils !

RACCORDEMENT D'UN APPAREIL D'ENREGISTREMENT

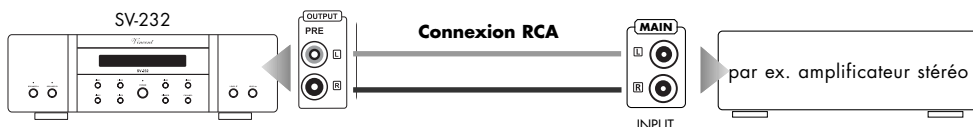
Vous pouvez raccorder aux prises « OUTPUT REC » (11) de la zone de raccordements à l'arrière de l'appareil, si vous le souhaitez, un appareil d'enregistrement (par ex. un enregistreur de CD, de cassettes ou similaire) ou un autre appareil, qui doit recevoir le niveau de sortie stéréo (niveau sonore de ligne), non modifié, fixement réglé du son de la source de signal sélectionnée au préamplificateur. Le niveau de sortie est indépendant du réglage du volume, mais réagit à la mise en sourdine (17). Les signaux des appareils raccordés à « MAIN INPUT LINE6 » (12) ne sont pas amenés jusqu'à la sortie pour enregistrement.



Reliez pour cela cette sortie de signal par une paire de câbles RCA, à l'entrée du signal (« LINE IN », « TAPE IN » ou « REC IN ») de l'appareil d'enregistrement. Veuillez noter, que certains appareils d'enregistrement peuvent avoir une influence perturbatrice sur le signal audio en question. Certains appareils d'enregistrement ont plutôt une impédance d'entrée basse, qui peut légèrement fausser la tension du signal d'entrée. Pour une appréciation maximale de la musique, nous recommandons, de ne maintenir le raccordement aux prises « REC », que pendant la durée de l'enregistrement.

RACCORDEMENT DE DEUX CANAUX D'AMPLIFICATEUR DE PUISSANCE SUPPLEMENTAIRES

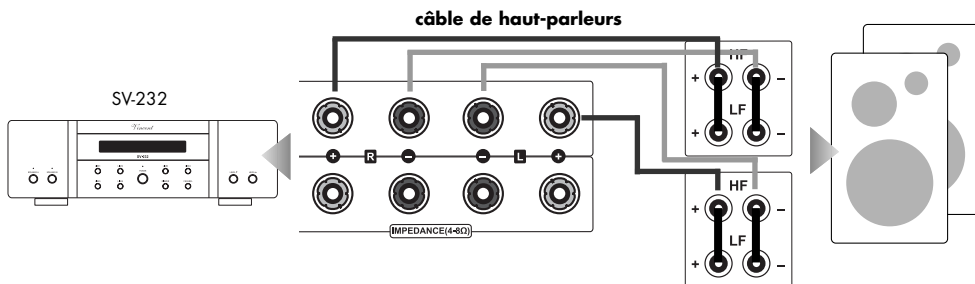
Les fiches « OUTPUT PRE » (13) ne sont nécessaires que si vous voulez utiliser un amplificateur de puissance stéréo ou deux amplificateurs mono pour l'alimentation de deux haut-parleurs supplémentaires. Cela peut s'avérer utile si deux haut-parleurs supplémentaires sont utilisés, par exemple dans une autre chambre, pour la reproduction de la musique stéréo. Ces haut-parleurs sont branchés aux sorties des amplificateurs de puissance. Les prises de sorties « OUTPUT PRE » (13) de l'amplificateur sont raccordées avec les prises d'entrée de l'amplificateur ou les amplificateurs de puissance, qui sont généralement désignées par « INPUT », « POWER AMP IN » ou « MAIN INPUT ».



BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

On peut raccorder à l'amplificateur SV-232 une paire de haut-parleurs (A) ou aussi deux paires de haut-parleurs (A+B). Les deux sorties reçoivent le même signal stéréo. Pour chaque haut-parleur vous trouverez sur l'appareil deux bornes de serrage (positive + et négative -), auxquelles vous pouvez raccorder une extrémité d'un câble de haut-parleur. Sur chaque paire de bornes de serrage vous trouverez une désignation (R ou L), qui indique de quel côté (droit ou gauche) correspond la paire de bornes. Les mêmes bornes ou des bornes similaires se trouvent sur le haut-parleur, avec également la désignation de polarité (+ ou -). Sur ces bornes seront raccordées les autres extrémités des câbles de haut-parleurs correspondants. Les bornes de serrage similaires doivent chaque fois être reliées entre elles par le câble de haut-parleur : la borne désignée « + » de l'amplificateur doit être reliée à la borne désignée « + » du haut-parleur.

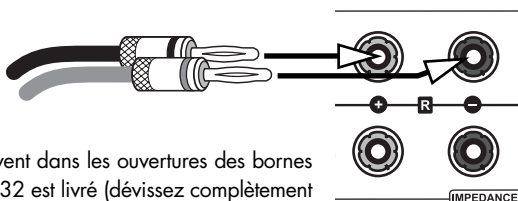
Le schéma montre les raccordements pour l'utilisation d'une paire de haut-parleurs. Si une deuxième paire de haut-parleurs doit être raccordée, il faudra relier de la même façon les bornes de la rangée inférieure (« B ») avec les haut-parleurs supplémentaires. Cette opération n'est possible que si les deux haut-parleurs ont une impédance nominale d'au moins 8Ω!



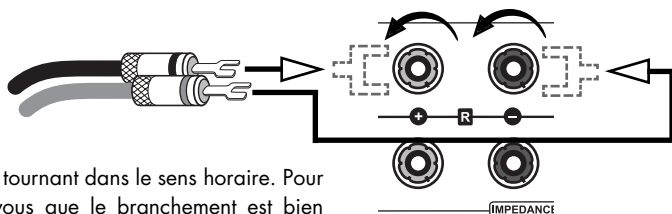
Si chaque haut-parleur est relié tout à fait normalement à un câble à deux conducteurs, dans le cas de haut-parleurs avec double borne de raccordement (quatre bornes de serrage) il faudra mettre en place un pontage (généralement fourni avec les haut-parleurs, sous la forme de plaquettes métalliques ou de courts morceaux de câbles), entre les deux bornes de même polarité (par exemple les bornes désignées par « + »). La borne marquée de « + » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « + », borne pontée du haut-parleur droit. La borne marquée de « - » et « R » de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées « - », borne pontée du haut-parleur droit. Adoptez la même configuration pour le câble reliant les bornes du haut-parleur gauche.

Un son stéréo est perceptible sur les deux haut-parleurs raccordés, lorsque le commutateur du haut-parleur (1) des paires correspondantes (A ou B) est allumé.

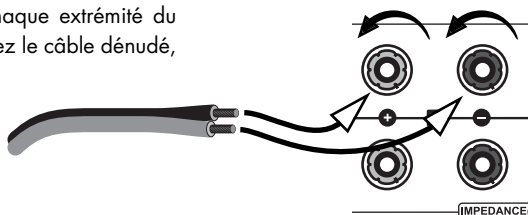
Si vous utilisez des câbles de haut-parleur pré-équipés de fiches bananes de 4 mm, il vous suffira seulement de relier les deux fiches de chaque câble de haut-parleur avec les bornes correspondantes. Vous devez éventuellement retirer les petits bouchons en matière synthétique qui se trouvent dans les ouvertures des bornes de serrage et sont fixés lorsque l'amplificateur SV-232 est livré (dévissez complètement



Si on utilise des câbles avec cosses, il faudra desserrer la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire, insérer la cosse sous la molette et resserrer celle-ci en la tournant dans le sens horaire. Pour éviter tout dommage, assurez-vous que le branchement est bien serré et qu'aucune partie métallique dénudée de la cosse ne soit en contact avec la paroi arrière ou une autre borne de raccordement.



En l'absence de cosses, retirez l'isolant de chaque extrémité du câble sur une longueur d'un cm environ. Torsadez le câble dénudé, pour éviter les court-circuits, desserrez la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire et insérez l'extrémité du câble dans le perçage dégaîné de la borne. Serrez maintenant le câble en faisant tourner la molette de serrage dans le sens horaire. Contrôlez le serrage correct du câble.



Si vous souhaitez raccorder deux paires de haut-parleurs (A et B), tous les haut-parleurs utilisés doivent avoir une impédance nominale d'au moins 8Ω. Si l'amplificateur n'est utilisé qu'avec une seule paire de haut-parleur (A ou B), tous les types de haut-parleurs ayant une impédance nominale d'au moins 4Ω peuvent être raccordés.

Veuillez à la bonne polarité des raccordements des câbles de haut-parleurs. Le contact positif est généralement de couleur rouge et marqué du signe "+". Le conducteur marqué du câble de haut-parleur doit être relié à la borne positive.

RACCORDEMENT DU CORDON D'ALIMENTATION SECTEUR

Assurez-vous que la tension d'alimentation électrique de votre habitation est conforme à celle exigée par l'appareil. La tension et la fréquence demandée sont à relever à l'arrière de l'appareil à côté de la prise secteur. Si l'alimentation secteur est conforme, enfoncez entièrement la fiche protégée du cordon d'alimentation fourni, dans la prise secteur à l'arrière de l'appareil (16). Reliez l'autre extrémité du cordon

UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Mise en marche et arrêt	POWER (6)	La mise en marche et l'arrêt de l'appareil se font sur la façade avant. Lorsque le commutateur est en position arrêt, l'appareil n'est cependant pas entièrement coupé du secteur, il réagit à un signal arrivant à l'entrée « POWER CONTROL INPUT » (15). Ainsi, l'appareil ne peut pas être mis à l'arrêt, aussi longtemps qu'un signal est appliqué à cette entrée par un autre appareil raccordé. Directement après la mise en marche, le réglage du volume de l'amplificateur devrait être réduit par précaution.
Mise en marche ou arrêt individuel d'une paire de haut-parleurs	SPEAKER A/B (1)	Pour la reproduction de la musique par des haut-parleurs, il faut au minimum raccorder une paire de haut-parleurs (pratiquement aux bornes « A »). Les bornes utilisées doivent être activées en utilisant les touches « SPEAKER » (la LED s'allume). Il n'est nécessaire d'activer les deuxièmes bornes que si on utilise deux paires de haut-parleurs.
Sélection de l'entrée	Touches de sélection d'entrées (5)(22)	Un appui bref sur la touche du canal d'entrée souhaité (par exemple « LINE1 ») commute sur la reproduction de l'appareil qui est raccordée à ce canal. Le nom du canal d'entrée apparaît sur l'afficheur (2). La façade avant de l'appareil et la télécommande sont équipées de ces touches de sélection. Avant de changer de canal d'entrée, il est prudent de réduire le volume sonore (4)(19)!
Réglage volume sonore	LEVEL ▼/▲ (4) VOLUME ▼/▲ (19)	Maintenez la touche « LEVEL ▲ » ou « VOLUME ▲ » appuyée pour augmenter le volume. Utilisez « LEVEL ▼ » ou « VOLUME ▼ » pour le diminuer. L'afficheur (2) affiche le réglage du volume. La valeur du volume minimum est - 99 dB, le maximum est atteint beaucoup plus tôt avec la plupart des haut-parleurs avec un affichage de 00 dB. La valeur du volume ne peut pas être modifiée, lorsque l'entrée « LINE6 » est sélectionnée. L'affichage (2) indique alors le message « MAX ». Le réglage du volume n'a pas d'influence sur le signal à la sortie « OUTPUT REC » (11).
Mise en sourdine des haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur	MUTE (17)	La mise en sourdine ne peut être obtenue que par l'intermédiaire de la télécommande. Elle coupe le signal de sortie des bornes de haut-parleurs (14), de la sortie du préamplificateur « OUTPUT PRE » (13) ainsi que la sortie d'enregistrement « OUTPUT REC » (11). Par un nouvel appui, on rétablit le volume précédemment réglé. Tant que la fonction de mise en sourdine est active, le message « MUTING » s'affiche à l'écran.

UTILISATION DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Réduire l'amplification (-8dB amortissement de niveau)	GAIN (20)	Cette touche sert à activer ou à désactiver un amortissement du niveau de 8dB, qui agit aussi bien sur le volume des haut-parleurs, que sur les signaux de la sortie « OUTPUT PRE » (13). Le réglage de GAIN est judicieux, lorsque la combinaison amplificateur avec haut-parleurs démontre une sensibilité tellement élevée, que la plage utile de réglage du volume du SV-232 se situe dans des valeurs faibles. Alors le volume est déjà très élevé pour de faibles valeurs de réglage de volume et la progressivité du réglage est trop grossière. Dans ce cas, après avoir réduit par précaution le volume, appuyez sur la touche « GAIN ». Si la fonction avait préalablement été désactivée, la valeur « -08dB » apparaît maintenant sur l'afficheur. Tant que la fonction GAIN est mise en marche, le voyant LED (3) s'allume. Le volume des haut-parleurs raccordés diminue et le niveau des signaux de sortie « OUTPUT PRE » (13) baisse. Un nouvel appui de cette touche remplace de nouveau l'amplification dans son état d'origine (00dB). La fonction GAIN ne peut être activée ou désactivée qu'avec la télécommande. En utilisation normale quotidienne du pré amplification, cette touche ne devrait pas être utilisée !
Modifier la luminosité de l'afficheur en façade de l'appareil	DIMMER (8)(18)	Cette fonction peut être activée aussi bien avec la touche de la façade avant de l'appareil qu'avec celle de la télécommande. Avec cette touche, vous pouvez réduire la luminosité de l'afficheur (2) en façade de l'appareil en deux niveaux (appuyez 1x, 2x) ou éteindre l'afficheur (appuyez 3x). En appuyant une quatrième fois, la luminosité maximale d'origine est rétablie. Tant que l'affichage est éteint, le voyant (7) s'allume pour montrer que l'appareil est encore allumé.
Modifier la balance des canaux	BAL-L/R (21) CHANNEL (9) LEVEL ▼/▲ (4)	Avec ce réglage, on peut faire passer un des deux canaux et par conséquent aussi un des deux haut-parleurs à un niveau plus élevé que l'autre. Ceci peut éventuellement être souhaité, si la position d'écoute se trouve plus près d'un des haut-parleurs que de l'autre et qu'une différence de niveau devienne perceptible. Le réglage de la balance peut être effectué aussi bien à l'aide de la télécommande qu'auprès de la façade de l'appareil. Vous pouvez régler ce déséquilibre des canaux en dix étapes vers la gauche ou vers la droite. La valeur maximale de la différence de volume est atteinte avec +10dB. Le réglage n'agit pas sur la sortie « OUTPUT REC » (11) et n'est pas non plus possible pour l'appareil raccordé à l'entrée « MAIN INPUT LINE6 » (12). Avec la télécommande : appuyez, si nécessaire, plusieurs fois sur la touche « BAL-L », pour régler le canal gauche à un niveau plus élevé que le canal droit. Utilisez la touche « BAL-R », pour régler le canal droit à un niveau supérieur au canal gauche. En façade de l'appareil : appuyez sur la touche « CHANNEL ». Vous avez maintenant la possibilité de modifier la balance de volume à l'aide des touches « LEVEL ». Après un court laps de temps, ce mode de réglage est de nouveau abandonné. Pendant le réglage, l'afficheur (2) indique aussi en cours de modification de la valeur réglée, sur quel canal des deux canaux stéréo le volume a été augmenté.

Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.

Profitez de l'expérience de votre revendeur!

Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentation d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier. Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position « ON »), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de fonctionnement après mise en marche du commutateur secteur	Le cordon secteur n'est pas relié à une prise opérationnelle. Le cordon secteur est défectueux ou il n'est pas entièrement enfoncé dans la prise secteur ou celle de l'appareil. Fusible de l'appareil ou appareil défectueux.	Réalisez une liaison à une prise opérationnelle avec la tension appropriée. Vérifiez le cordon secteur, remplacez-le éventuellement et enfoncez sa fiche correctement dans la prise secteur, ainsi que son autre extrémité dans la prise secteur de l'appareil. Prenez contact avec votre répondeur.
Pas de son, bien que l'appareil soit sous tension et activé (affichage de l'appareil (2) en fonctionnement)	L'appareil source (5)(22) actuellement sélectionné n'émet aucun signal. La sortie de l'appareil source n'est pas ou est mal raccordée ou pas raccordée à la bonne borne d'entrée de l'amplificateur. Le mauvais canal d'entrée a été sélectionné à l'amplificateur. Le VOLUME/LEVEL est réglé trop bas. L'amplificateur a été mis en sourdine (fonction Mute). La paire de haut-parleurs utilisée n'a pas été activée. Les câbles de haut-parleurs ne sont pas correctement raccordés aux bornes de raccordement ou sont défectueux.	Démarrez la lecture de la source de signal raccordée. Corrigez la liaison de la source de signal. Corrigez la sélection d'entrée (5)(22). Augmentez prudemment le volume (4)(19). Désactivez la mise en sourdine (touche « MUTE » (17)). Actionnez la touche correspondant à la paire de haut-parleurs « SPEAKER A/B » (1) de la façade avant de l'appareil, afin que la LED voisine s'allume. Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur (14) et aux bornes des haut-parleurs.
La reproduction sonore d'un canal de fonctionne pas	L'appareil source n'émet un signal que sur un seul canal. Un des câbles de signal entre l'appareil source et l'amplificateur n'est pas correctement fixé ou est défectueux. La balance du canal est dérégulée. Un des câbles de haut-parleurs n'est pas correctement raccordé ou est défectueux.	Vérifiez l'appareil source, par exemple avec un autre amplificateur. Vérifiez et serrez ces câbles. Réglez correctement la différence de volume des canaux (9)(21) dans la position souhaitée. Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur et aux bornes des haut-parleurs. Les câbles des deux haut-parleurs d'une paire de haut-parleurs ne doivent pas être raccordés à des bornes de haut-parleurs différents (A ou B) à l'arrière de l'amplificateur.

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
L'afficheur de la façade avant de l'appareil ne fonctionne pas	L'afficheur a été désactivé précédemment avec la touche « DIMMER » (8)(18).	Reconfirmez la touche « DIMMER » (8)(18).
Mauvaise qualité du son	Les connexions des liaisons par câble sont desserrées, les connexions encrassées ou un câble est défectueux. Une platine a été raccordée à un niveau élevé sans un préamplificateur phono. Un appareil avec sortie de haut niveau (par exemple un lecteur de CD) a été raccordé à une entrée d'amplificateur « LINE6 » (12).	Vérifiez les connexions audio et les câbles. Raccordez un préamplificateur phono. N'utilisez des appareils source avec sorties de haut niveau qu'aux entrées « LINE1 » ... « LINE5 ».
Aucune fonction ne peut être exécutée à l'aide de la télécommande	Absence de piles dans la télécommande, erreur de montage des piles ou les piles sont vides. La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est masquée, la portée de l'appareil est dépassée ou l'appareil est utilisé avec un décalage latéral trop important. L'appareil n'est pas sous tension.	Vérifiez et remplacez les piles si nécessaire. Essayez de diriger la télécommande vers la façade de l'appareil sans obstacle entre les deux, à une distance inférieure à 7 mètres, face à l'appareil sans décalage latéral. Mettez l'appareil sous tension.
Bourdonnement audible des basses	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».	

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Plage de transmission :	20 Hz - 20 kHz $\pm 0,5$ dB 20 Hz - 50 kHz ± 2 dB
Puissance de sortie nominale à 8 Ω :	2x 100 W (RMS)
Puissance de sortie nominale à 4 Ω :	2x 180 W (RMS)
Sensibilité d'entrée :	260 mV
Facteur de distorsion :	< 0,1 % (1 kHz, 1 W)
Rapport signal/bruit :	> 90 dB
Impédance d'entrée :	47 k Ω
Alimentation :	230 V/50 Hz
Entrées :	5x RCA stéréo, 1x RCA Main Input stéréo, 1x Power Control (3,5 mm prise Jack)
Sorties :	4x2 bornes de haut-parleur, 1x PRE stéréo RCA, 1x REC stéréo RCA, 2x Power Control (3,5 mm prise Jack)
Dimensions (L x H x P) :	430 x 135 x 390 mm

Downloaded from www.linephaze.com

GLOSSAIRE

Sources audio/lecteurs sources

Composants de votre chaîne HiFi et tous les autres appareils dont vous voulez entendre le son par votre système et que vous branchez à l'ampli préliminaire, à l'ampli ou au receiver. Ex: lecteur de CD, lecteur de DVD, tuner (radios), lecteur de cassettes, recorder DAT, ordinateur personnel, électrophone, appareils radio portables et bien d'autres encore.

Sensibilité d'entrée

Terme désignant la plus faible tension d'entrée qui, à réglage maxi du volume de l'amplificateur, produit la puissance de sortie maxi. Exemples: 100 mV à 500 mV (millivolts) pour entrées de haut niveau sonore, 2 mV à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 mV à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

Niveau (dB)

Une sorte d'illustration de toute dimension physique; mesure courante des tensions de signaux et du volume. Indiquée en décibels (dB). Par tensions

« sur niveau sonore de ligne », on désigne des tensions inférieures à 1V (RMS) appropriées comme signaux musicaux pour entrées d'amplificateur. Les entrées de l'amplificateur (prise RCA en général), prévues pour les signaux du lecteur de CD, les enregistreurs, les lecteurs de DVD etc. sont aussi désignées sous le nom d'entrées de niveau de ligne ou de haut niveau sonore.

RCA

RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales cinch, à l'origine l'abréviation de « Radio Corporation of America », le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé aux cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:

Serial number:

Numéro de série :

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de